Ausgabe 2025

W BI natur erleben

Erlebnisvielfalt in Bielefeld

StadtParkLandschaft
Winzer'scher Garten

Erlebnisvielfalt im Grünen
Rieselfelder Windel

Sportliches Bielefeld
Freizeitradroute „Das Grüne Netz“

Familienfreundliches Bielefeld
Spielplatz Breipohls Hof

Veranstaltungen 2025

Jetzt
wechseln und
von Top-
Leistungen
profitieren!

Von Natur aus gut versichert.

Aus der Region, für die Region. Die Heimat Krankenkasse aus Bielefeld ist der kompetente und zuverlässige Gesundheitspartner für die ganze Familie. Schon über 120.000 Versicherte aller Altersgruppen vertrauen uns, wenn es um das Wichtigste geht – ihre Gesundheit.

Alle Infos unter heimat-krankenkasse.de

HEIMAT
KRANKENKASSE

... einfach ein gutes Gefühl.

natur erleben

3 x 30 Jahre

Was wie eine einfache Rechenaufgabe klingt, hat einen ganz anderen Hintergrund. Gemeint sind besondere Jubiläen, die in diesem Heft reich illustriert gefeiert werden.

Beim Beweidungsprojekt pflegt eine Wanderschafherde auf ökologische Weise verschiedene Freiflächen in den südöstlichen Stadtteilen. Seltene alte Obstsorten werden seit drei Jahrzehnten in einem lebenden Museum in Olderdissen bewahrt, vermehrt und einem interessierten Publikum gezeigt. Und ebenso lange bewahrt die Stiftung Rieselfelder Windel die namensgleiche Teichlandschaft insbesondere mit ihrer reichen Vogelwelt.

Aber das Themenspektrum reicht deutlich weiter: Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Radtour auf dem Grünen Netz; werden Sie sportlich aktiv auf der Großen Rasenfreiheit, auf dem Rochdale-Gelände oder an den vielen im Stadtgebiet verteilten öffentlichen Fitnessgeräten. Entdecken Sie mit Ihren Kindern neue Spielangebote oder Eidechsen beim Sonnenbaden.

Ganz gleich, was Sie am liebsten tun. Dieses Magazin lockt Sie nach draußen und steigert die Lebensqualität mit vielen sportlichen, kulturellen, familienfreundlichen und naturnahen Freizeitangeboten in unserer schönen Stadt.

Ich wünsche Ihnen erlebnisreiche Streifzüge durchs Grün und viel Spaß beim Besuch der vielen Veranstaltungen.

Bielefeld, im April 2025

Pit Clausen
Pit Clausen,
Oberbürgermeister

22

42

6

10

52

30

16

59

Neues aus der StadtParkLandschaft

Bielefeld wird BieNefeld – Mitmachen beim Insektenschutz	6
Wein und mehr – 12 Jahre Winzer'scher Garten	10
30 Jahre Bielefelder Schafbeweidung – Eine Wanderung	16
Ein Erlebnisort für den Klimaschutz – Hof Ramsbrock	22
Mehr Grün für die Stadt – Was tun gegen den Klimawandel?	60

Erlebnisvielfalt im Grünen

Ein neues Highlight in guter Gesellschaft – Neu gestalteter Rosengarten	26
30 Jahre Stiftung Rieselfelder Windel	30
Kulturelle Vielfalt im „Freiraum Rochdale“ – Open-Air in Bielefeld	36
Kleines Obstparadies am Teuto – 30 Jahre Obst-Arboretum Olderdissen	48

Sportliches Bielefeld

Fitness an Geräten – Überblick	24
Ab aufs Rad! – „Das Grüne Netz“ und Aktionstipps	42
Auf zur „Großen Rasenfreiheit“ – Parkanlagen-Modernisierung in Sennestadt	52

Familienfreundliches Bielefeld

Spielplatz der Nationen – Breipohls Hof	14
Spiel, Sport, Spaß im Freien – Bewegungsangebote für Kinder	56
Die Mauereidechse – Artenvielfalt in der Stadt erleben	59

Auf einen Blick Bielefelds schönste Erholungsgebiete

Naturlandschaft Reiherbachniederung	20
Erlebnis- und Landschaftspark am Bielefelder Pass	34
Erholungslandschaft Obersee / Johannisbachau	50

Veranstaltungskalender

Impressum	75
-----------	----

11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

15 LEBEN AN LAND

17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

Mitmachen beim Insektenschutz

Bielefeld wird BieNefeld

Wenn in der Lobby einer großen Bielefelder Bank oder in einem kunsthistorischen Museum auf einmal das Thema Insekten auftaucht, dann hat das etwas mit dem „Bielefelder Netz für Blütenbesucher“ zu tun. Das neue Projekt „BieNe“ hat sich dem Insektenschutz in der Stadt verschrieben – und möchte die Bielefelder*innen motivieren, mitzumachen!

Warum sind Insekten so wichtig?

„Früher gab es doch viel mehr Insekten!“ Längst können wissenschaftliche Untersuchungen belegen, was viele Menschen im Alltag feststellen. Die Artenvielfalt und Fülle der Insekten hat stark abgenommen. Betroffen sind unter anderem Bienen, Käfer, Schmetterlinge oder Fliegen. Weltweit gelten 40 Prozent aller Insektenarten als vom Aussterben bedroht. Dabei sind Insekten nicht nur echte Rekordhalter, sondern auch wahre Weltretter. Manche können schneller beschleunigen als eine Weltraumrakete. Wichtiger jedoch ist, dass sie in unseren Ökosystemen eine wichtige Rolle spielen: Als Bestäuber sichern sie die Nahrungsverfügbarkeit der Menschen, säubern Gewässer und verbessern die Bodenfruchtbarkeit. In der Nahrungskette sind viele Tiere auf Insekten angewiesen.

Was ist mit Insekten in der Stadt?

Gründe für das Insektensterben gibt es einige. Dazu gehören der Klimawandel, Pestizide in der Landwirtschaft oder Lichtverschmutzung. Ein weiterer wichtiger Grund ist der Mangel an Lebensraum, Nahrung und Nistmaterial. Genau hier setzt das 2023 ins Leben gerufene Projekt an. Das „Bielefelder Netz für Blütenbesucher“ möchte in der Stadt insektenfreundliche Lebensräume schaffen und erhalten. Schließlich haben neben der freien Landschaft auch die urbanen Siedlungsräume eine große Bedeutung als Lebensraum für bedrohte Tiere wie Wildbienen, Tagfalter, Schwebfliegen oder Käfer.

Welche Ziele verfolgt „BieNe“?

Im BieNe-Projekt soll innerhalb von fünf Jahren die Insektenpopulation in der Stadt gestärkt werden – mit vielen Einzelmaßnahmen. Ziel ist es, dass neue Lebensräume für blütenbesuchende Insekten entstehen. Aus Bielefeld wird BieNefeld: durch immer mehr naturnah gestaltete Gärten, Firmengrundstücke und öffentliche Flächen. Die Projekt-Mitarbeiter*innen wollen die Menschen daher nicht nur informieren, sondern auch zum Mitmachen bewegen. Auf diese Weise soll das Bielefelder Modell Vorbild für andere Städte und Gemeinden werden. „Wir bieten den Bielefelderinnen und Bielefeldern eine individuelle Beratung zur insektenfreundlichen Gestaltung ihrer Grundstücke an. Das Artensterben können wir nur gemeinsam aufhalten“, sagt BieNe-Projektleiter Peter Rüther.

INFO

BieNe-Projektträger

Das sind die Biologische Station Kreis Paderborn-Senne e. V. und der Naturwissenschaftliche Verein für Bielefeld und Umgegend e. V. Die Biologische Station betreut Naturschutzgebiete und engagiert sich für spezielle Artenschutzmaßnahmen, für die Renaturierung von Lebensräumen sowie für eine naturverträgliche Erholungsnutzung. Der Naturwissenschaftliche Verein erforscht in vielen Arbeitsgruppen die Natur in der Region. Ein zweiter Schwerpunkt ist die Öffentlichkeitsarbeit.

Gefördert wird das Projekt im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.

Inspirationen an vielen Orten

Um die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren, setzt das Projekt auf Kooperationen – und zeigt sich dabei auch an ungewohnten Orten. So gab es in der Lobby der Volksbank OWL am Kesselbrink im Winter 2024 eine Ausstellung „Wir sind nicht allein“ mit Vorträgen. Im Frühjahr 2025 folgt eine Kooperation mit dem Museum Huelsmann im Ravensberger Park. „Artenvielfalt. Fürstenberger Porzellan von Songard Marcks“ ist die dortige Sonderausstellung überschrieben, in der Insekten als Inspirationsquelle eine tragende Rolle spielen. Zum Begleitprogramm gehört eine vom Biene-Projekt angebotene

Radtour ins Grüne am 1. Juni. Vom Museum Huelsmann aus geht es mit Fahrrädern durch den Grünzug entlang der Lutter bis zur Kleingartenanlage „Am Meierhof“. Im Besucher-garten des Bezirksverbands der Kleingärtner werden anschauliche Beispiele erläutert, die jede*r im eigenen Garten ohne großen Aufwand umsetzen kann, um Lebensräume für Insekten zu verbessern. Neben der Kleingartenanlage gibt es drei weitere Insektenschau-gärten: den Hof Ramsbrock, auf dem das Biene-Projekt-büro beheimatet ist, die Biologische Station Gütersloh-Bielefeld und das Grüne Haus des Naturkunde-Museums an der Promenade in der Nähe der Sparrenburg.

Wie können Bielefelder*innen helfen?

Als Nahrungsquelle suchen Insekten bestimmte Blütenpflanzen auf, um dort Nektar und Pollen für sich und ihre Brut zu sammeln. Es hilft also, auf Balkon oder Garten heimische Pflanzen zu verwenden, die die heimischen Insekten kennen und die sie bevorzugt anfliegen. Zum Brüten und Überwintern sind die kleinen Tiere auf Totholz, offene Bodenstellen oder hohle Pflanzenstängel angewiesen. Es hilft, solche Strukturen im Garten zu dulden – oder einen eigenen Bereich am Gartenrand einzurichten. **AB**

Biene
Bielefelder Netz
für Blütenbesucher.

Gesucht: Insektenbotschafter*innen

Im Rahmen des Projektes kann sich jede*r zum Insekten-Botschafter*in qualifizieren. Der praxisorientierte Lehrgang, der 60 Unterrichtsstunden umfasst, vermittelt Wissen über die Bedeutung blütenbesuchender Insekten, deren Förderung und die Gestaltung von Lebensräumen. Das erste Angebot, das in Kooperation mit der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW stattfindet, startet im Mai 2025. Weitere Folgekurse sind in Planung.

► Infos dazu gibt es unter www.projekt-biene.de

MÜHLENWEG

Ihr schönes und günstiges Gartencenter in Ostwestfalen!

ALLES IST DA! GARTEN-, BALKON-, SAISON- UND ZIMMERPFLANZEN ...

DIREKT HINTER IKEA...
Südring 9 • 33647 Bielefeld
☎ 0521-412714

WIR HABEN GEÖFFNET...
Mo. - Fr. 9-20 Uhr
Sa. 8-20 Uhr • So. 10-15 Uhr

CAFÉ PALMENGARTEN...
Mo. - Mi., Fr. 9-17 Uhr • Do. geschlossen
Sa. 8-17 Uhr • So. 10-15 Uhr

Mühlenweg's
Kostenloser Lieferservice
in ganz Bielefeld.

FRESSNAPP...
Direkt bei uns im Gartencenter!

www.gartencenter-muehlenweg.de
www.facebook.com/gartencentermuehlenweg

Wein & mehr

Zuerst war der Name da: Winzer'scher Garten. Später wurde die Bezeichnung beim Wort genommen: Es entstand ein Weingarten. Konnte es einen besseren Platz für Bielefelds Weinberg geben? Er liegt inmitten der Stadt, an einem sonnigen Hang des Johannisbergs, direkt gegenüber der Sparrenburg. Er markiert den Übergang von der Stadt in die weitläufige Parklandschaft auf dem Kamm des Teutoburger Walds.

Hier ließ 1869 der Textilkaufmann Karl Wilhelm Winzer eine Villa mit einem repräsentativen Garten errichten. Ende September 1944 wurde das Haus bei einem Bombenangriff zerstört. Der Wald eroberte das Gelände. Mit der Neugestaltung der Parkanlagen am Johannisberg wurden seit 2009 auch der Winzer'sche Garten mit seinen imposanten Relikten Tuffsteingrotte, Felsentor und steinerner Tisch wieder freigelegt. Maßgeblich daran beteiligt war eine Gruppe der Bielefelder Drogerberatung e.V.

Besondere Bedingungen – eine echte Herausforderung für die Winzer.

Die 2013 gegründete Gesellschaft Winzer'scher Garten am Johannisberg e.V. (GWG) übernahm die Pflege des Weinbergs und beteiligt sich in Kooperation und Abstimmung mit dem Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld an der Gestaltung des Geländes. Im oberen Teil des Gartens wurde die robuste amerikanische Rebsorte ‚Vitis Americana‘ gepflanzt, die prächtig gedeiht, aber bislang nicht trägt. Im unteren Teil wurden fä-

cherförmig Reben der Muscat Bleu-Traube angepflanzt, nicht zu verwechseln mit dem Muskateller. Vielmehr handelt es sich um eine sogenannte PI-WI-Sorte, d.h. um eine gegen Pilzbefall widerstandsfähigere Neuzüchtung. Für die Auswahl der Rebsorten war entscheidend, den Einsatz von Chemi-

kalien auf ein absolutes Minimum zu verringern sowie dem spürbaren Klimawandel Rechnung zu tragen.

Die Muscat Bleu-Traube wie auch die besonderen Bedingungen des Standorts erweisen sich als echte Herausforderungen für einen Winzer. An der Herstellung eines Bielefelder Weins wird derzeit gearbeitet. Erste Ergebnisse zeigen, was möglich und was noch zu verbessern ist. Vermutlich erst in ein paar Jahren kann der Verein den Bielefeldern einen guten Johannisberger einschenken.

Zusammen mit den Rebflächen hat der Verein einen Nutz- und Blumengarten angelegt. Hier wachsen Bohnen, Kartoffeln, Tomaten und Topinambur, aber auch Akelei, Wegwarte, Waid und Königskerze, sowie Beersträucher und Obstbäume und vieles mehr. Selbst etliche

Pflanzen, die im Garten sonst eher nicht geduldet werden, sind hier zu finden. In dem einzigen noch sichtbaren Bombenkrater – hinter der Sonnenuhr – gedeiht der prächtige Akantus. Reb- und Wiesenflächen, Staudenwildnis und Garten sorgen auf relativ kleinem Raum für ein abwechslungs- und artenreiches Biotop.

Im Nutzgarten wachsen neben Bohnen und Kartoffeln auch Akelei, Wegwarte, Waid und Königskerze.

Zahlreiche Wildbienen, Hummeln, Schmetterlinge, Spinnen, Käfer und Heuschrecken fühlen sich hier wohl. Mit etwas Glück kann man seltenen Faltern wie dem Schwalbenschwanz und Braunen Bär begegnen oder auch einem Stieglitz oder einer Blindschleiche.

Sowohl der Weinberg und der Nutzgarten, wie Wiesen und Wildstaudenhang bedürfen beständiger Pflege. Gräser und Kräuter müssen gemäht, Reben, Brombeeren und Büsche zurückgeschnitten, übergriffige Arten reduziert werden. Wer dabei helfen möchte ist gern gesehen und wende sich an die Gesellschaft Winzer'scher Garten am Johannisberg. info@gwg-johannisberg.de

www.gwg-johannisberg.de

” Mein Tipp: Mit dem Mountainbike durch den Teutoburger Wald mit einer Rast an der Schwedenschanze

Für mich ist der Teutoburger Wald immer einen Ausflug wert. Nach einem stressigen Tag oder am Wochenende gibt es nichts Besseres, als in die wunderschöne Natur des „Teutos“ einzutauchen und sich sportlich zu betätigen.

Eine meiner Lieblingsrouten startet an der Endhaltestelle der Linie 4. Von dort geht es zunächst durch den Auenpark über die Werther Straße Richtung Wald. Der Weg führt vorbei am Restaurant Rosenhof und dann hinab zum Poetenweg. Nach dem Überqueren des Johannisbachs geht es weiter über die Hannes-Wader-Ave. Diese passiert man und folgt dem Pfad Richtung Golfplatz. Danach wird es anspruchsvoll: Die Route führt mich hoch auf den Hermannsweg. Nach ein paar weiteren Ups und Downs sieht man die Berghütte Schwedenschanze. An Sonn- und Feiertagen wird man hier oft von Hund Lucky begrüßt. Und wenn die Tür offen steht, kann man sich mit einem Getränk oder einer Stärkung belohnen. Doch auch wenn geschlossen ist, lohnt sich der Weg: Draußen laden Bänke und Tische zum Verweilen ein – und der Ausblick auf Dornberg und die Universität ist einfach herrlich.

Clemens Teufel
Stadt Bielefeld | Umweltbetrieb

Bielefeld entdecken

Ob für den nächsten Betriebsausflug, die anstehende Vereinsreise, den Kurztrip mit Freunden oder als Rahmenprogramm bei einem Fachkongress. In Bielefeld gibt es für Gruppen viele Möglichkeiten, die grüne und urbane Großstadt am Teutoburger Wald zu entdecken.

Gründergeist Team Challenge

Kombinieren, Tüfteln und Entdecken – darum geht es bei dieser interaktiven Tour. Während der geführten Altstadttour mit kniffligen Räselaufgaben sind die Teilnehmenden auf der Jagd nach dem 4-stelligen Zahlencode, mit dem sich am Ende eine Schatztruhe öffnen lässt. Die Themen des Stadtrundgangs reichen von Start-ups und Traditionsunternehmen über Innovationen und Nachhaltigkeit bis zu süßen Erfolgsrezepten und Kunst im öffentlichen Raum. Auch der Genuss kommt nicht zu kurz – dafür sorgt unterwegs eine Erfrischung im Harms Markt.

Bollerwagen-Tour

Die 3-stündige Bollerwagen-Tour führt mit Anekdoten und Wissenswertem über den Johannisberg. Ob genussvoll, unterhaltsam oder literarisch – Highlights am Wegesrand werden während der geführten Wanderung in Szene gesetzt. Ein Snackpaket, bestehend aus Bielefelder Bier und Softdrinks, belegten Brötchen, etwas Süßem sowie einem kleinem Schnaps, runden die Exkursion ab.

Auf den Spuren der Geschichte

Nach einer fachkundigen Tour durch die Altstadt führt der Weg hoch zur Sparrenburg. Dort geht es von ganz unten in den unterirdischen Gängen, den Kasematten, bis nach ganz oben auf den 31,5 Meter hohen Turm. Die Tour wird durch ein Mittagessen in der Altstadt ergänzt. Von April bis Oktober ist die Tour als Tagesprogramm für Gruppen ab 10 Personen buchbar.

Alle Infos zu den Touren:
www.bielefeld.jetzt/stadttouren

Entdecker-Karte

Bielefeld entdecken und dabei clever sparen!

Von der freien Fahrt mit moBiel-Bussen, StadtBahnen und Nahverkehrszügen im Stadtgebiet über eine Stadtführung oder Sparrenburgführung bis zum Besuch von zehn Museen in Bielefeld. Mit der Bielefelder Entdecker-Karte preisgünstig und bequem die grüne Großstadt am Teutoburger Wald entdecken – einen Tag oder drei Tage!

Mehr Infos und Buchung

Tourist-Information in der Wissenswerkstadt
Bielefeld Marketing GmbH
Wilhelmstraße 3 | 33602 Bielefeld
Tel. (0521) 55774-777
touristinfo@bielefeld-marketing.de
www.bielefeld.jetzt

Spielplatz der Nationen

In Senne wurde der Spielplatz Breipohls Hof mit 14 Teilnehmer*innen des Internationalen Jugendgemeinschaftsdienstes IJGD umgebaut.

14 junge Menschen aus sechs Nationen sorgten im Sommer 2024 für die Umgestaltung des Spielplatzes Breipohls Hof in Bielefeld Senne. Ganze drei Wochen lang schaufelten, malten und werkelteten die Teilnehmer*innen auf dem Gelände, um den in die Jahre gekommenen Spielplatz einen im wahrsten Sinne des Wortes frischen Anstrich zu verleihen. Dass alles natürlich unter der fachkundigen Anleitung und Mithilfe der Mitarbeiter*innen der Grünunterhaltung im Umweltbetrieb (UWB).

Die IJGD-Teilnehmer freuen sich über die gelungene Umgestaltung des Spielplatzes.

Bereits zum 35. Mal beteiligte sich der UWB an einem Projekt des IJGD (Internationaler Jugendgemeinschaftsdienst e.V.). Zahlreiche Spielplätze in jedem Bielefelder Stadtgebiet wurden in diesen Jahren durch die Jugendlichen aus aller Welt unter Anleitung umgestaltet. Untergebracht sind die Freiwilligen während des Projekts traditionell im Heuhotel des Halhofes an der Talbrückenstraße, wo sie sich selbst verpflegen. Die 14 Teilnehmer*innen, die 2024 an der Maßnahme teilnahmen, waren zwischen 18 und 27 Jahre alt und kamen aus Spanien, Mexiko, Türkei, Frankreich, Ukraine und Deutschland.

Dabei arbeiteten sie jeweils fünf Stunden täglich – außer an den Wochenenden. Die übrige Zeit konnten sie ausgiebig dazu nutzen, Bielefeld und Umgebung kennen zu lernen. So konnten sie die Stadt im Rahmen eines Rundganges näher unter die Lupe nehmen, im Kletterpark am Johnnisberg ihren Mut testen, beim Sparrenburgfest kräftig mitfeiern und ansonsten die Bielefelder Kneipen und Discos unsicher machen. Natürlich gab es, auch auf Grund des schweißtreibenden Wetters, zahlreiche Besuche im Wiesenbad.

So engagiert die jungen Menschen auch ihre Freizeit genossen – genau mit dem gleichen Engagement haben die 14 Teilnehmer*innen auch am Umbau-Projekt mitgearbeitet. Dabei handelte es sich um einen Spielplatz mit einer wunderschön eingewachsenen grünen Kulisse, die den Kindern bereits vor der Umgestaltung viel Möglichkeiten für Rollen- und Versteckspiele bot. Damit dieser Spielraum erhalten werden konnte, wurde die Aufteilung der einzelnen Spielbereiche nicht verändert. Um den Spielplatz sowohl Kindern als auch Erwachsenen

mit unterschiedlichsten Einschränkungen nutz- und erlebbar zu machen, wurde der Bestandsweg im Westen mit der Zuwegung im Osten verbunden.

Zu den Projekt-Aufgaben gehörte unter anderem der Aufbau einer neuen Doppelschaukel mit einem Standard-Schaukelsitz und einem Kleinkinder-Sitz. Die bereits vorhandene Kletterspinne aus Robinienholz wurde im Sinne der Nachhaltigkeit vom IJGD-Team abgeschliffen und neu lasiert. Gleiches galt auch für die beiden bereits vorhandenen Spielhäuschen sowie die Wackel-Echse: Auch sie wurden abgeschliffen und neu lasiert. Neu hinzu kamen der Märchenstuhl mit zehn Sitzen, der in Verbindung mit dem vorhandenen Waldgeist und den beiden Häuschen zu vielfältigem Phantasiespiel einlädt. Außerdem wurde je ein Sandspielgerät für jüngere und ältere Kinder, sowie ein Kletterparcours aufgebaut.

Eingeweiht wurde der Spielplatz dann am 22. August 2024. Gleich mehrere Kindergruppen aus den umliegenden Kitas und dem angrenzenden Wohngebiet nahmen den Spielplatz freudestrahlend in Beschlag und zeigten den erschöpften aber glücklichen IJGD-Teilnehmenden, wie gut sie ihre Arbeit gemacht haben. **UWB**

INFO

Der Internationale Jugendgemeinschaftsdienst e.V. (IJGD) ist ein gemeinnützig anerkannter, kirchlich und parteipolitisch unabhängiger Verein. Der Verein organisiert Freiwilligendienste im In- und Ausland, die zwischen zwei Wochen und achtzehn Monaten dauern. Ziel ist es, jungen Menschen die gesellschaftlichen Verhältnisse bewusst zu machen, damit sie fähig werden, in einer demokratischen Gesellschaft eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen, zu handeln und zur internationalen Völkerverständigung beizutragen.
www.ijgd.de

30 Jahre Bielefelder Schafbeweidung

Seit 30 Jahren zieht eine Wanderschafherde quer durch Bielefeld. Kann das wahr sein? Diese uralte Tradition mit Schäfer und Hütehunden? Ja, das stimmt!

Mit 650 Schafen und 200 Lämmern zieht Schäfer Andreas Eisenbarth von der Stiftung Bethel zu Fuß den Teutoburger Wald hoch und wieder hinunter, überquert Straßen und Autobahnen, Bäche und Brücken bevor er in die Obere Senne mit ihren Sandmagerrasen und Heideflächen und danach in die Untere Senne zieht, wo viele Feuchtgrünlandflächen beweidet werden. Trotz 340.000 Einwohnern, Bebauung, Zersiedlung und vielen Verkehrswegen beweidet diese Naturschutzherde ca. 181 ha im ostwestfälischen Oberzentrum und ist damit das flächengrößte Naturschutzprojekt des Umweltamtes Bielefeld. Auf dem Zugweg legt die Herde ca. 20 km von Ubbedissen bis zum Klima-

INFO

Coburger Fuchsschaf

Alte, robuste, hornlose Landschaftsrasse, vornehmlich in Mittelgebirgen eingesetzt. War vor dem Zweiten Weltkrieg fast ausgestorben. Wegen der guten Wolleigenschaften (Goldenes Vlies) haben die Bestände zwar zugenommen, es zählt aber weiterhin zu den gefährdeten Haustierrassen. Die Lämmer sind bei der Geburt vollständig rotbraun, nach 6 – 12 Monaten hellt das Fell nach. Nur der Kopf und die Läufe bleiben braun (fuchsig). Ein Mutter-schaf wiegt bis zu 75 kg, ein ausgewachsener Zuchtbock bringt auch schon mal 100 kg auf die Waage.

und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock in Senne zurück – und das mehrmals im Jahr. Die Hütehunde sorgen dafür, dass die Herde jederzeit zusammenbleibt und nur dort weidet, wo es vorgesehen ist. Der Schäfer zäunt seine Herde mit Elektrozäunen ein, die einerseits verhindern, dass Tiere ausbrechen, andererseits sollen sie aber auch fremde Hunde von der Herde abhalten, damit deren Jagdtrieb nicht geweckt wird. Daher ein eindringlicher Appell an alle Hundehalter: **Bitte leinen Sie Ihren Hund an, wenn Sie im Bereich der Schafherde spazieren!**

Die Schafherde ist für das Umweltamt „Mittel zum Zweck“, die besonders artenreichen Kalk- und Sandmagerrasen, Heideflächen, Feuchtwiesen und viel Grünland dazwischen durch

„Mäh-Arbeit“, also ihre Beweidung, kurz zu halten und Verbuschung zu verhindern. Das Futter von Heide und Trockenrasen ist für die herkömmliche Viehhaltung zu nährstoffarm und müsste entsorgt werden, während das Coburger Fuchsschaf, die Rasse die in Bielefeld im Einsatz ist, es gut verwerten kann und zur „Lämmerproduktion“ verwendet. Außerdem kommt seit Jahrzehnten kein Dünger auf die meisten Flächen, allenfalls kleinflächig Mist. Chemische Spritzmittel werden nicht eingesetzt.

Diese Nährstoffarmut besonders auf den von Natur aus nährstoffarmen Sanden der Senne verdrängt unter der Beweidung die Allerweltpflanzen. Spezialisten wandern ein, die oftmals auf der Roten Liste stehen, weil ihre Lebensräume in der industriellen Agrarlandschaft sehr

Dornige Hauhechel

INFO

Die Bielefelder Schafbeweidung in Zahlen:

650 Mutterschafe, 3 Zuchtböcke, jährlich 200 Lämmer,
1 ausgebildeter Schäfer, eine Arbeitskraft, 4 Hütehunde
181 ha extensive Grünlandfläche, davon:
106 ha – 58 % städtische Fläche
48 ha – 27 % Pachtfläche
27 ha – 15 % Eigentumsfläche Stiftung Bethel
Zusätzlich ca. 24 ha Nachweide im Vertragsnaturschutz

selten geworden sind. In diesen so geschaffenen Naturräumen wachsen lichtliebende Blütenpflanzen wie das Sonnenröschen, der Fransenenzian oder der Ginster. Beste Bedingungen finden bei dem Blütenreichtum eine große Anzahl von Wildbienen, Tagfaltern, Heuschrecken, Reptilien und Singvögeln. Die Bielefelder Schafbeweidung trägt also neben dem Erhalt alter Kulturlandschaften auch zur Biodiversität bei. Zudem verbindet der Schafzug die einzelnen Flächen miteinander und fördert die Ausbreitung von Arten, indem die Schafe Samen im Fell, im Kot oder in den Klauen weitertragen. „Mobiler Biotopverbund“ wird so etwas auch genannt.

Seit vielen Jahren kartieren die beiden Biologischen Stationen Kreis Paderborn-Senne und Gütersloh/Bielefeld die Flächen und bestätigen die positive Artenentwicklung. Bereits vor 20 Jahren wurde dieser erfreulichen Entwicklung dahingehend Rechnung getragen, dass bei der Fortschreibung der Landschaftspläne 2005 der Rat der Stadt Bielefeld größere Weidebereiche von ca. 90 ha als neue Naturschutzgebiete festsetzte. Mittlerweile haben sich ehemals verbuschte Bereiche zu Heideflächen entwickelt, Fettwiesen zu Magerasen und auch ehemalige Ackerflächen sind artenreich geworden, so dass ca. 47 ha zwischenzeitlich nach §30 Bundesnaturschutzgesetz als gesetzlich geschützte Biotope vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW kartiert wurden.

Wanderfreudige können den Weg der Schafe auf dem „Bielefelder Lämmerweg“ nachwandern. Das Begleitheft sowie einen Infolyer dazu gibt es in der Bielefelder Tourist-Info, im Bezirksamt Senne und beim Klima- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock. Machen Sie sich auf den Lämmerweg und überzeugen Sie sich von der Vielfalt der Lebensräume, dem Blütenreichtum der Weideflächen oder von der Wanderschafherde selbst, wenn Sie es vorher nicht geglaubt haben. Sie werden feststellen: Es gibt sie, es ist wirklich wahr! **uwa**

Weitere Informationen

www.bielefeld.de

INFO

Veranstaltungen 30 Jahre Bielefelder Schafbeweidung!

Ein Grund zum Feiern! Alle an diesem Projekt Beteiligten haben ein Programm aufgestellt, das interessante Veranstaltungen für Klein und Groß über das ganze Jahr bereithält. ▶ Siehe Seite 65

Heidenelke

Zauneidechse

Naturlandschaft Reiherbachniederung

Rotes Höhewieh

Graureiher

Die Reiherbachniederung ist der größte zusammenhängende Bielefelder Feuchtgrünlandstandort. Naturnahe Bachabschnitte, Blänken und Kleingewässer, Schilf und Kopfwiden bestimmen hier das Landschaftsbild. Die drei umweltpädagogischen Einrichtungen Hof Ramsbrock, Museum Osthusschule und die Biologische Station Gütersloh / Bielefeld in den Rieselfeldern Windel befinden sich hier, kümmern sich mit Rindern und Schafen um die extensive landwirtschaftliche Bewirtschaftung und lassen Scharen von Bielefelder Stadtkindern in der Natur aufblühen.

Reiherbachauwe – Initiativen für Kultur und Landschaft in Bielefeld-Senne

Koordinator Bezirksamt Senne
Windelsbleicher Straße 242 | 33659 Bielefeld
Tel. (0521) 51-5500

1 Klima- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock

Ramsweg 2 | 33647 Bielefeld
Tel. (05209) 7049910 | www.hof-ramsbrock.de

Biologische Station Kreis Paderborn-Senne

Birkenallee 2 | 33129 Delbrück-Ostenland
Tel. (05250) 70 84 10
www.bs-paderborn-senne.de

Die Falken Bielefeld

Arndtstraße 6-8 | 33602 Bielefeld
Tel. (0521) 32 97 560 | www.diefalken-bielefeld.de

Waldjugend Bielefeld

Benatzkystraße 26 | 33647 Bielefeld
Tel. (0521) 44 10 18 | www.waldjugend.de

Umweltamt der Stadt Bielefeld

August-Bebel-Straße 75-77 | 33602 Bielefeld
Tel. (0521) 51-8520 | www.bielefeld.de

2 Museum Osthusschule

Senner Straße 255 | 33659 Bielefeld
www.museum-osthusschule.de

3 Biologische Station Gütersloh / Bielefeld

Niederheide 63 | 33659 Bielefeld
Tel. (05209) 98 01 01 | www.biostation-gt-bi.de

Übersichtsplan Reiherbachniederung

1 Hof Ramsbrock

2 Museum Osthusschule

3 Rieselfelder Windel

Ein Erlebnisort für den Klimaschutz

Klima- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock

Ob Insekten-Forscher, Wildkräuter-Feinschmecker oder Klima-Detektive: Sie alle sind auf dem Hof Ramsbrock zuhause. Und das hat einen guten Grund. Seit 2023 trägt der idyllisch im Bielefelder Süden gelegene Hof den Titel „Klima- & Umweltbildungszentrum“.

Ein Team um die Leiterin Ilona Chrobak füllt die außerschulische Bildungseinrichtung mit Leben und zeigt, dass Klimaschutz keineswegs nur Verzicht bedeutet, sondern auch Spaß machen und den eigenen Alltag bereichern kann. 20.000 m² groß ist das Hofgelände mit dem prägnanten Hauptgebäude und dem großen Schafstall, mit Garten, Feuerstelle oder Brotbackofen. Eingebettet in der typischen Senne-Landschaft mit Wald, Schafweiden, Streuobstwiesen und Gewässern, lässt es sich in Bielefeld kaum einen besseren Ort vorstellen, an dem die Vielfalt der heimischen Natur für Groß und Klein erlebbar wird – und die Veränderungen durch den Klimawandel. Welche Auswirkungen haben die klimatischen Veränderungen auf unsere natürlichen Lebensräume und auf unseren Alltag? Welche Rolle spielen Landwirtschaft, Ernährung, Biodiversität, Ressourcen und Konsum? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das erste Klimabil­dungszentrum Bielefelds und möchte den Klimaschutz mit einer Vielzahl an praxisnahen Angeboten in die Gesellschaft tragen. „Ob es um Veranstaltungen zu Vögeln, Krabbeltieren oder in unserem großen Gemüsegarten geht: Die Angebote und Aktionen sind stets mit der Frage verbunden, wie sie mit dem globalen Klimawandel zusammenhängen“, erklärt Ilona Chrobak. So beschäftigen sie sich zum Beispiel damit, wie es um die Verfügbarkeit regionaler und saisonaler Lebensmittel bestellt ist.

einzelne Lebensmittel zählen ebenso zum Bildungsprogramm wie naturkundliche Touren oder Workshops für Kita- und Schul-Gruppen. Und natürlich lädt der Hof Ramsbrock auch zu besonderen Veranstaltungen wie dem großen Apfeltag. Bei dem Familienfest rund um das Thema „Alte Obstsorten“ kommen Tausende Gäste bei vielen Mitmach-Aktionen und Info-Ständen zusammen. Zum Vormerken: Der nächste Apfeltag findet voraussichtlich am 3. Oktober 2026 statt.

Kooperationen spielen für den Hof Ramsbrock und seinem seit vielen Jahren aktiven Förderverein schon immer eine große Rolle. Neben der Stadt Bielefeld zählen u. a. die Biologische Station Kreis Paderborn/Senne und „Die Falken Bielefeld“ zum Netzwerk. Zudem gehört das Klima & Umweltbildungszentrum zum „BieNe-Projekt“, das sich der Förderung blütenbesuchender Insekten in der Stadt angenommen hat. **AB**

INFO

Der Hof Ramsbrock in Senne wurde vor über 500 Jahren gebaut. 1986 kaufte die Stadt den 86 Hektar großen Hof mit allen land- und forstwirtschaftlichen Flächen. Der 2012 gegründete Förderverein setzt sich in erster Linie dafür ein, den Hof als Ort der Umweltbildung zu nutzen. Seit 2023 ist Hof Ramsbrock als Klima- & Umweltbildungszentrum Teil des bundesweiten Netzwerks „BildungKlima-plus-56“, in dem sich Bildungseinrichtungen gemeinsam für den Klimaschutz einsetzen. Infos: www.hof-ramsbrock.de

FITNESS

an Geräten

24 perfekte Möglichkeiten an der frischen Luft etwas für die Gesundheit zu tun – und das kostenlos und jederzeit zugänglich.

- 1 **Calisthenics-Anlage** Bürgerpark Ummeln
- 2 **Trimm-Dich-Pfad** Ost-West-Grünzug, Sennestadt
- 3 **Calisthenics-Anlage** Ententeich, Gadderbaum
- 4 **Fitnessparcours** Schöne Aussicht
- 5 **Calisthenics-Anlage** Kesselbrink
- 6 **Calisthenics-Anlage und Fitnessparcours** Heeper Straße
- 7 **Fitnessparcours** am Stauteich III
- 8 **Fitnessparcours** Stieghorster Park
- 9 **Fitnessparcours** an der Radrennbahn
- 10 **Fitnessparcours** am Ölteich
- 11 **Fitnessparcours** Freizeitzentrum Baumheide
- 12 **Fitnessparcours** Siebenteiche-Grünzug
- 13 **Fitnessparcours** Bewegungswelt Johannisberg
- 14 **Fitnessparcours** Carlmeyerstraße
- 15 **Fitnessparcours** Am Meierteich
- 16 **Trimm-Dich-Pfad** Bultkamp-Park
- 17 **Fitnessparcours** Bultkamp-Park
- 18 **Calisthenics-Anlage** Obersee
- 19 **Trimm-Dich-Pfad** Auenpark
- 20 **Calisthenics-Anlage** Am Pfarrholz
- 21 **Fitnessparcours** am Abenteuerspielplatz Oberlohmannshof
- 22 **Fitnessbank** Alte Radrennbahn am Bolbrinker
- 23 **Fun Run Parcours** Am Frerks Hof
- 24 **Ninja Parcours** im Senner Park

Quelle: Court Culture
app.courtculture.cc/radar

Ein neues Highlight in guter Gesellschaft

Neu gestalteter Rosengarten

Einst ein prächtiges Rosenparadies, ist der Rosengarten in unmittelbarer Nähe zur Rudolf-Oetker-Halle, dem Bürgerpark und dem Fachbereich Gestaltung der Hochschule Bielefeld in den vergangenen Jahrzehnten mehr und mehr in Vergessenheit geraten. Nun ist er zu einem Vorzeigeprojekt für einen klimaresilienten und zukunftsweisenden Stadtpark geworden.

Retentionsflächen für Regenwasser, Kaltluftabfluss, klimaresiliente Bepflanzung: Es sind unter anderem Maßnahmen wie diese, die im Mittelpunkt des Bielefelder Klimaanpassungskonzeptes stehen – und damit prägend für die Neugestaltung des Rosengartens waren. Denn oberstes Ziel der gesamten Maßnahme war es, die einst repräsentative Grünanlage aus dem Dornröschenschlaf zu erwecken und sie fit für die Zukunft zu machen.

Im Mittelpunkt: Rosenerlebnisbereich

Im Frühjahr 2025 wurden die letzten Arbeiten abgeschlossen und die Fläche konnte den Bürger*innen zur Nutzung übergeben werden. Ein Highlight der Anlage ist der neue Rosenerlebnisbereich. Er rückt die namensgebende Pflanze wieder in den Mittelpunkt der Parkanlage. Gepflanzt wurden hier insektenfreundliche, möglichst schädlingsresistente Rosen mit langer Blütezeit und hohen Pollenmengen. In den Hochbeeten finden sich Duftrosen und duftspendende Kräuter direkt auf Nasenhöhe. Die Sitzgelegenheiten sind teilweise durch

INFO

Finanziell möglich gemacht wurde die umfangreiche Neugestaltung durch das **Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“**. Die Antragstellung für das Förderprogramm, die Planung der Anlage und die spätere Bauleitung übernahm der Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld mit der Abteilung Freianlagenplanung. Teil des Planungsprozesses war auch eine ausführliche Bürgerbeteiligung. Bei einem Spaziergang durch die Anlage, über ein Kontaktformular auf der Projektwebsite, einem Briefkasten vor Ort und in einem Workshop konnten die künftigen Nutzer*innen ihre Ideen und Anregungen einbringen.

Pergolen beschattet, sodass auch an heißen Sommertagen der Rosenerlebnisbereich zum Verweilen einlädt.

Im übrigen Park finden sich zahlreiche Stellen mit weiteren Staudenmischungen. Gepflanzt wurden Sorten wie beispielsweise Schafgarbe, Kugeldistel, Wollziest, Sonnenhut oder Wald-Windröschen. Sie sollen die biologische Vielfalt im Garten steigern und im Idealfall widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels sein. Auch der Pflegeaufwand für die Grünunterhaltung des Umweltbetriebs wird durch die (Standort-)Auswahl der Pflanzen verringert. Zusätzlich werden die Gärtner*innen künftig bewusst Rasenflächen ungemäht belassen. Auch das reduziert den Arbeitsaufwand und dient der Insektenwelt.

Ausbleibende Regenfälle sowie Extremwetter machen das Regenwassermanagement für Parkanlagen immer mehr zu einer Herausforderung: Daher wurden im Rosengarten an verschiedenen Stellen Retentionsräume geschaffen, die Regenwasser speichern bzw. bei Starkregenereignissen Wassermassen auffangen können.

Blütenhain mit rund 50 Bäumen

Ein weiteres Highlight ist der große Blütenhain, für den rund 50 Bäume neu angepflanzt wurden. Hier wachsen künftig unter anderem Zierkirschen, die im Frühjahr den Rosengarten auch schon von der Straße aus zu einem Blickfang machen werden. Gleichzeitig beschatten sie die einst große Rasenfläche. Prägnante Gehölze wie Magnolien und Blütenhartriegel, die bereits jetzt in der Anlage prachtvoll wachsen, wurden freigestellt. Dabei wurde auch der bestehende Wall zur Stapenhorststraße abgetragen – mit dem Ergebnis, dass die in der Grünanlage entstehende Kaltluft in die Siedlung hinein abfließen kann und der Blick in den Park hinein ermöglicht wurde.

Zusätzlich wurden 16 weitere Bäume in der Parkanlage sowie elf Straßenbäume auf dem angrenzenden Parkplatz an der Lampingstraße gepflanzt, darunter Ahorn, Ulme und Vogelkirsche. Auf dem einst vollständig asphaltierten Parkplatz haben die Stellplätze nun einen wasserdurchlässigen Belag. Das führt im Sommer nicht nur dazu, dass sich die Fläche weniger aufheizt, es dient auch zur Versickerung von Oberflächenwasser.

Barrierefreier Zugang

Direkt von der Stadtbahnhaltestelle Rudolf-Oetker-Halle aus ist der Zugang nun mit Kinderwagen und Rollstuhl problemlos möglich. Ein neues Entree mit Sitzmauer und Hochbeet bildet einen der zahlreichen barrierefreien Eingänge in die Parkanlage. Außerdem finden sich im gesamten Park verteilt gut 20 Fahrradbügel zum Anschließen von Fahrrädern.

In einem eigenen Fitnessbereich laden ein Bodentrampolin, ein Balancierbalken und ein Reck zur aktiven Bewegung ein. Der farbenfrohe Kunststoffbelag in dem Bereich ist so gestaltet, dass er auch für Bodenübungen genutzt werden kann. **UWB**

Mein Tipp: Fotos bei goldenem Licht im stillen Wald

Die Sonnenstrahlen durchbrechen sanft das Blätterdach und tauchen den Wald in ein rot-goldenes Leuchten. Wenn die Sonne über Steinhagen am Teutoburger Wald untergeht, entsteht eine ruhige, fast zeitlose Atmosphäre. Oberhalb der Kalkbreite in Bielefeld-Quelle lädt ein kleines Waldstück dazu ein, den Sonnenuntergang zu genießen – ideal kombiniert mit einem Spaziergang zur Klosterruine oder dem Tierpark Olderdissen. www.fotofabi.de

Fabian Bremser
deteringdesign GmbH

Tel.: 0521/ 800 672-0 - Fax: 0521/ 800 672-20 - www.peterswinter.de

Peters Winter + Partner
Landschaftsarchitekten **bdlA**

Sportstättenplanung - Stadtentwicklung - Spielraumgestaltung - Gartenarchitektur - Landschaftsplanung

30 Jahre Stiftung Rieselfelder Windel

Blick über die südliche Teichkette nach Nordwest 2024

Die Gründung der Stiftung Rieselfelder Windel vor 30 Jahren war der Startschuss für die „Wiedergeburt“ des Naturreservates Rieselfelder Windel.

Die Rieselfelder waren ab den 1940er Jahren zur „Landbehandlung“ (Verrieselung) der Industrieabwässer der Textilfirma Gustav Windel im Bielefelder Ortsteil Windelsbleiche angelegt und 1975 durch große Wurzelraumentorgungsflächen (drainierte Schilfpolder) erweitert worden. Besonders die Erweiterungsflächen mit Schilbbeeten und Schönsteichen entwickelten sich für seltene Sumpf- und Wasservögel zu einem artenreichen Feuchtgebiet, das in Bielefeld ohne Beispiel war und zu einem beliebten Exkursionsziel für Vogelbeobachter wurde.

◀ Leicht zu beobachten: Das Männchen der Rohrammer bevorzugt Halmspitzen als Singwarten

INFO

Informations- und Bildungsangebote

Mit den Pflegemaßnahmen und naturpädagogischen Angeboten wurde seit 1997 die Biologische Station Gütersloh/Bielefeld e.V. beauftragt, die ihren Sitz im ehemaligen Hof Ortmann (Niederheide 63) hat. Ein Informationszentrum mit Veranstaltungsräumen, ein ca. 5,5 km langer Rundweg, Aussichtskanzeln mit Infotafeln, Informationsschriften, eine Internetseite und das umfangreiche Veranstaltungsangebot der Biostation sind Bausteine der Öffentlichkeitsarbeit.

Ab 1995 wurden die Rieselfelder nicht mehr zur Reinigung des Abwassers benötigt, weil die Firma Windel eine neue Betriebskläranlage errichtet hatte. In enger Zusammenarbeit mit Dietmar Stratenwerth († 2017) von der Stiftung für die Natur Ravensberg gründete die Eigentümerfamilie Meyer-Stork die Naturschutzstiftung Rieselfelder Windel im Jahr 1995 und übertrug ihr die Nutzungsrechte für fast 40 Hektar ehemaliger Rieselfeldfläche befristet bis 2055.

Der Graureiher ist ein auffälliger Charaktervogel der Rieselfelder

Singt meist versteckt im Schilfwald: der Teichrohrsänger Lachmöwen nisten auf speziellen Schwimmflößen

Die schweine-ähnlich quiekende Wasserralle ist schwer zu entdecken

◀ Die extrem seltene Knoblauchkröte ist eine der größten Kostbarkeiten der Rieselfelder

„Mein Tipp: Sport im Park
 Im Sommer draußen im Grünen Sport zu treiben macht mit anderen zusammen noch viel mehr Spaß!
 Organisiert vom Sportbund Bielefeld finden seit 2018 von Juni bis August verschiedenste kostenlose Sportangebote in der freien Natur statt. Unter der Anleitung von Übungsleitern der Bielefelder Sportvereine wird auf Grünflächen an vielen unterschiedlichen Orten in Bielefeld Sport getrieben. Ob Fitness am Obersee, Aikido im Nordpark oder Sonnenaufgangsyoga an der Sparrenburg. Ich probiere mich gerne durch die verschiedenen Angebote und genieße es, mich nach der Arbeit noch einmal draußen zu bewegen und jeden Tag spontan entscheiden zu können, auf was ich Lust habe.

Karola Luthe
 Stadt Bielefeld | Sportamt

Der Stiftungsrat setzt sich paritätisch aus Mitgliedern der Wirtschaft und des ehrenamtlichen Naturschutzes zusammen. Er organisiert die naturschutzgerechte Entwicklung und Unterhaltung der ehemaligen Rieselfelder einschließlich des zugehörigen Betriebshofes. Dazu wurden ab 1996 größere Teilflächen nach den Plänen von Dr. Günter Bockwinkel (NZO GmbH) neu- und umgestaltet und zusätzliche Nachbarflächen durch Kauf oder Pacht ergänzt. Inzwischen umfasst das private Naturreiservat ca. 57,4 Hektar und damit gut die Hälfte des 2014 ausgewiesenen, ca. 102,4 Hektar großen „Naturschutzgebietes Rieselfelder Windel“. Nach drei Jahrzehnten kommen auch die neuen Rieselfelder „in die Jahre“ und benötigen eine Verjüngungskur, denn wie alle offenen Kulturlandschaften benötigen sie Lenkungs-

maßnahmen, um die Biotopvielfalt und Attraktivität des Gebietes für Menschen, Tiere und Pflanzen langfristig zu erhalten. Seit einigen Jahren werden daher Teilflächen nach einem „Verjüngungskonzept“ neugestaltet, was die Begehrbarkeit von Wegabschnitten zeitweise einschränkt. Die erforderlichen Baumaßnahmen sind teuer, weshalb die Stiftung für jegliche Unterstützung dankbar ist! Aktuelle Informationen u. a. zum Gebiet, zu Artenlisten, Veranstaltungen, Filmclips, Kontakten und Spenden sind auf der Homepage unter www.rieselfelder-windel.de zu finden. Zum Stiftungsjubiläum im Herbst erscheint ein reich bebildertes Buch über die Rieselfelder und die Stiftungsarbeit, das u. a. in der Biostation erhältlich sein wird. JA

Wohnen mit Blick ins Grüne.

Bei Vonovia genießen Sie ein Zuhause mit hoher Lebensqualität in einem attraktiven Wohnumfeld. Gemeinsam gestalten wir grüne Außenbereiche, Mietergärten und Wildblumenwiesen.

Unser Ziel: Ein nahezu klimaneutraler Gebäudebestand bis 2050.

Möchten Sie uns kennenlernen?
 Tel.: 0234/414 700 000

vonovia.de

VONOVIA

Erlebnis- und Landschaftspark am Bielefelder Pass

5 Historischer Park

2 Bauernhaus-Museum

In unmittelbarer Nähe zur Innenstadt und eingebettet in den Höhenzug des Teutoburger Waldes bietet Bielefeld rund um Sparrenberg, Johannisberg und Tierpark Olderdissen eine unverwechselbare Erlebniswelt. Hier finden Sie eine Vielzahl attraktiver, historischer, naturkundlicher oder kultureller Angebote. Alle Orte lassen sich fußläufig erreichen. Eine Ausschilderung mit Wegweisern hilft Ihnen bei der Orientierung.

i **Infopunkt Johannisberg**
Tourist-Information im Neuen Rathaus
Besucher-Informationszentrum auf der Sparrenburg

1 **Bürgerpark mit Rudolf-Oetker-Halle und Rosengarten**
Lampingstraße 16 | 33615 Bielefeld
Tel. (0521) 51-2187 | www.rudolf-oetker-halle.de

2 **Bauernhaus-Museum**
Dornberger Straße 82 | 33619 Bielefeld
Tel. (0521) 52 18 550
www.bielefelder-bauernhausmuseum.de

3 **Lebendes Museum für alte Obstsorten**
Pomologen-Verein c.o. Hans-Joachim Banner
Dornberger Straße 197 | 33615 Bielefeld
Tel. (0521) 12 16 35 | alte-obstsorten@web.de

4 **Heimat-Tierpark Olderdissen**
Dornberger Straße 149a | 33619 Bielefeld
Tel. (0521) 51-2956 | www.tierpark-olderdissen.de
Zoo-Schule Grünfuchs
Dornberger Straße 151 | 33619 Bielefeld
Tel. (0521) 52 17 290 | www.zoo-schule-gruenfuchs.de

5 **Historischer Park** **6** **Winzer'scher Garten**
Johannisberg (Hochstraße 10) | 33615 Bielefeld

7 **Kunsthalle Bielefeld und Skulpturenpark**
Artur-Ladebeck-Straße 5 | 33602 Bielefeld
Tel. (0521) 32 99 95 00 | www.kunsthalle-bielefeld.de

8 **Naturkunde-Museum namu**
Kreuzstraße 20 | 33602 Bielefeld
Tel. (0521) 51-6734 | www.namu-ev.de

9 **Botanischer Garten**
Am Kahlenberg 16 | 33617 Bielefeld
Tel. (0521) 51-3178 | www.botanischer-garten-bielefeld.de

10 **Johannisfriedhof**
Am Botanischen Garten 1d | 33617 Bielefeld
www.bielefeld.de (► Johannisfriedhof)

11 **Sparrenburg**
Am Sparrenberg | 33602 Bielefeld
Tel. (0521) 13 67 956 | www.sparrenburg.info

12 **Alte Radrennbahn**
Bolbrinkersweg

Übersichtsplan Bielefelder Pass

4 Tierpark Olderdissen

9 Botanischer Garten

8 Naturkunde-Museum namu

Serie Teil 8: Kulturelle Open-Air-Veranstaltungen in Bielefeld

Kulturelle Vielfalt im „Freiraum Rochdale“

Rochdale Barracks, schon mal gehört? Ja genau, da waren bis 2020 im Bielefelder Osten britische Soldatinnen und Soldaten stationiert. In den nächsten Jahren soll auf dem weitläufigen Gelände an der Oldentruper Straße 65 ein neues Stadtquartier realisiert werden. Doch schon seit 2022 wird das Areal zunächst als „Freiraum Rochdale“ u. a. für kulturelle Open-Air-Veranstaltungen genutzt.

„Ein Ziel der derzeitigen Zwischen- beziehungsweise Pioniernutzung ist es, dieses etwas aus dem Gedächtnis verschwundene Gebiet bei der Stadtgesellschaft wieder bekannter zu machen“, erklärt Michael Kellersmann vom Bielefelder Bauamt. Das ehemalige Kasernengelände mit einer Größe von neun Hektar ist ein teilweise begrünter Ort mit viel Charme und einer urbanen Ausstrahlung, der nur drei Kilometer vom Stadtzentrum entfernt liegt. Abseits von Autoverkehr, Lärm und Bebauungsdichte ist er ideal zum freien Aufenthalt geeignet und bietet viele Möglichkeiten. Insbesondere dieser Charakter einer Art innerstädtischer Oase hat zu dem Namen „Freiraum Rochdale“ inspiriert.

Wie in den letzten Jahren wird der „Freiraum Rochdale“ auch 2025 wieder von April bis Oktober geöffnet sein (wochentags von 15 bis 21 Uhr, samstags von 10 bis 21 Uhr und jeden

ersten Sonntag im Monat von 15 bis 20 Uhr).

„Diese Art der Nutzung ist auch für die Quartiersentwicklung wichtig, denn gerade durch die nachbarschaftlichen, sportlichen und kulturellen Veranstaltungen und Aktionen wird jetzt schon ausprobiert, was hier vielleicht auch zukünftig einen Platz haben kann“, erläutert Kellersmann. „Deshalb möchten wir hier nutzungsinteressierte Akteure aktivieren und zivilgesellschaftliches Engagement unterstützen.“ Entsprechend engagierte sich etwa die Nachbarschaftsinitiative Rochdale im vergangenen Jahr z. B. mit einem Flohmarkt und dem Anlegen einer Wildblumenwiese. In diesem Jahr sollen zudem zwei bis drei Bienenvölker angesiedelt werden. Weitere Akteure haben z. B. Holzbauworkshops und Kleidertauschpartys initiiert und auch die Nutzung für Kulturveranstaltungen hat kontinuierlich zugenommen.

Jede Menge Abwechslung

Eine erste kulturelle Zwischennutzung fand mit der „TRANSURBAN Residency“ im Spätsommer 2022 statt. Das NRW-weite Residenzprogramm für urbane Kunst und Stadtforschung bot vier Wochen lang ein umfangreiches Workshop- und Veranstaltungsprogramm an, in dem es vor allem um den Dialog zwischen Geschichte und Gegenwart, zwischen Gestaltung und Nutzung sowie zwischen Raum und Utopie ging. Im Laufe der Veranstaltung entstand auch ein aus Holz gezimmerter „Pocket-Park“, der bis

„ Mein Tipp: Minigolfen in Bielefeld

Da kann ich dir den Minigolfplatz am Nordpark nur wärmstens empfehlen. Natürlich hat jeder der Minigolfplätze der Stadt seinen eigenen Charme (und sollte von dir unbedingt besucht werden), aber dieser hier sticht für mich besonders hervor. Was den Minigolfplatz am Nordpark so besonders macht, ist seine einzigartige Atmosphäre: Umgeben von schönen, hohen Bäumen, fühlt sich der Platz fast wie ein kleiner, versteckter Waldgarten an – besonders an heißen Tagen eine wahre Erfrischung! Die schattenspendenden Bäume sorgen nicht nur für eine angenehme Kühlung, sondern verleihen dem Platz auch eine sehr „urige“ und entspannte Stimmung.

Nach einer Partie Minigolf lädt der Nordpark dazu ein, den Tag in Ruhe ausklingen zu lassen. Viel Spaß beim Spielen!

Nils Tiemeyer
deteringdesign GmbH

heute als kleine Bühne, Treffpunkt, Picknicktisch, Arbeitsfläche etc. genutzt werden kann. Im Sommer 2023 war das Areal erneut geöffnet und wartete u. a. mit dem ersten „OWLAF-rofestival“ auf, bei dem neben hochkarätigen musikalischen Live-Acts auch Vorträge, Workshops und Mitmachaktionen für Jung und Alt angeboten wurden.

„Das Besondere an der Nutzung des Rochdale-Geländes ist für mich mittlerweile die Vielfalt der unterschiedlichen Angebote“, freut sich Dr. Kerstin Große-Wöhrmann, die im Auftrag des Bauamtes Bielefeld die Zwischennutzungsanfra-

gen und -angebote koordiniert und betreut. So gab es im Jahr 2024 mit Theateraufführungen, entspannten Treffen bei elektronischer Musik, einer elektronischen Open-Air-Party (veranstaltet von not exist e.V.) sowie Filmaufführungen, einem wöchentlich stattfindenden Goving-Tanzangebot (kurdische Ringtänze), Ausstellungen und Workshops tatsächlich eine enorme kulturelle Bandbreite, die viele Besucherinnen und Besucher unterschiedlicher Zielgruppen und unterschiedlichsten Alters begeisterte. Insgesamt hat es im Jahr 2024 etwa 4.000 Bürgerinnen und Bürger auf das Gelände gezogen.

Programm 2025

Natürlich sind auch in diesem Jahr wieder einige kulturelle Veranstaltungen auf dem Areal der Rochdale Barracks geplant. Verschiedene Kulturschaffende haben sich mit Projekten für den „Freiraum Rochdale“ in 2025 erfolgreich um eine Förderung durch das Kulturamt Bielefeld beworben. So steigt z. B. am 10. Mai das „Rochdale Festival“ mit elektronischen DJ-Sets, Streetart inklusive Graffiti-Workshops, Spielangeboten für Kinder und vielem mehr. Am 2. August veranstaltet der not exist e.V. wieder eine Open-Air-Party, der am 31. August das zweite „OWL Afrofestival“ folgt.

Laufend aktualisierte Veranstaltungstermine sind auf www.bielefeld.jetzt/freiraum-rochdale zu finden. Und wer selbst daran interessiert ist, eine Veranstaltung an den Rochdale Barracks durchzuführen, kann sich an Dr. Kerstin Große-Wöhrmann wenden. Ihr ist das Projekt sehr ans Herz gewachsen und sie hebt noch mal hervor: „Selbst wenn dort gerade keine Veranstaltung stattfindet, lohnt es sich wirklich, diesen besonderen Ort zu besuchen.“

Kontakt und weitere Infos:

kulturamt-bielefeld.de/
kultur-service/raeumlichkeiten/
rochdale-barracks-zwischennutzung/

Sportliche Angebote

Auf dem Gelände der Rochdale Barracks geht es nicht nur kulturell, sondern auch sportlich zu. Schon allein der große ehemalige Exerzierplatz bietet vor allem Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ungestört und geschützt z. B. Rad oder Inlineskates zu fahren. Insbesondere jüngere Kinder können ab Mai wieder mit ihren Rädern, Skateboards und Rollern über die Wellen und Steilkurven der Pumptrack-Anlage sausen und schon ab April ist auch das Beachvolleyball-Feld wieder bespielbar. Der TSVE e.V. baut erneut mindestens einen 3x3-Basketballcourt auf, nachdem dieser im vergangenen Jahr besonders gut ankamen.

Anlässlich des Tags der Nachbarschaft bietet der TSVE e.V. in Kooperation mit weiteren Partnern am 23./24. Mai Aktivitäten rund um Sport, Spiel und Kultur an und präsentiert das Erasmus+Projekt „Urban Sports Challenge“, das sich gezielt an junge Leute im Alter von 16 bis 30 Jahren richtet. In Planung ist außerdem ein großes Sportfest des TSVE am 5. Juli. PK

Weitere Infos:

3x3unites.de/soziale-projekte/project-2

Selbst wenn dort gerade keine Veranstaltung stattfindet, lohnt es sich wirklich, diesen besonderen Ort zu besuchen.

www.mobiel.de/tati24

TagesTicket24 24 Stunden voller Möglichkeiten!

Erst mit Bahn & Rad zum Bahnhof, dann auf Entdeckungstour durch Westfalen – mit deinem **TagesTicket24** für Mensch und Rad.

Erhältlich in der
moBiel YOU App
und an allen
Verkaufsstellen

Gilt in allen Bussen, Bahnen
und Nahverkehrszügen im
gewählten Geltungsbereich
(außer NachtBus).

moBiel

Ab aufs Rad!

Die Freizeitroute „Das Grüne Netz“

-

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN
-

11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN
-

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

In Bielefeld wird Radfahren großgeschrieben. Dafür stehen z. B. über 280 Kilometer Freizeitradnetz mit zehn Themenrouten, eine davon ist „Das Grüne Netz“. Daneben bringen Aktionen wie das Stadtradeln (Mai/Juni) und die RadKulTour (September) das Rad in den Fokus.

Eine Runde Freizeit – am Wochenende, zum Feierabend, mit Familie und Freund*innen

„Das Grüne Netz“ ist eine 26 Kilometer lange, etwa dreistündige Rundtour auf flacher Strecke über Park- und Radwege, durch Wiesen und Felder. Sie führt von der Innenstadt über Heepen vorbei an Baumheide, Milse und Brake streifend, nach Schildesche und wieder gen Mitte. Ein eigenes Routenzeichen markiert den Weg.

Radler*innen können in gemächlichem Tempo die Naturschönheit genießen, darunter Bachtäler und Grünzüge, Auenlandschaf-

ten sowie den „Baum des Jahres“-Hain zwischen Bultkamp- und Gellershagener Park. Sehenswertes aus Kultur und Architektur ist auch dabei, etwa der Viadukt am Obersee und die Bielefelder Altstadt. 14 prägnante Stopps, auf dem Faltblatt zur Route markiert mit grün nummerierten Punkten, werden empfohlen, dazu erlauben Spiel- und Rastplätze Pausen. Start und Ziel ist am Neuen Rathaus. Bereits an der Ecke Niederwall/Am Bach ist der erste Stopp: eine riesige Platane, deren Stamm stolze 5 1/2 Meter Umfang hat.

Über den Osten ...

Auf dem Weg stadtauswärts nach Heepen bietet sich Knotenpunkt 26 für einen Abstecher zu einem Bielefelder Wahrzeichen an: die Ravensberger Spinnerei, einst eine der größten Flachsspinnereien Europas, heute Kultur- und Veranstaltungszentrum. Der Route folgend, geht es durch eine Platanenallee am Finanzamt vorbei weiter nach Osten, durch den Grünzug entlang der Heeper Straße und der Stauteiche I bis III. Man gelangt zum romantisch anmutenden Hof Meyer zu Heepen samt Wassergraben: heute Naturfreundehaus, früher einer der größten Höfe im Ravensberger Land.

... in den Norden und gen Westen ...

Weiter nördlich liegt die Lutterau, ein Landschaftsschutzgebiet. Ackerflächen, Weiden und Wiesen, Hecken und Wäldchen, Bäche und Weiher locken Brutvögel an. Sie schätzen die Qualität der Vielfalt und lassen sich hier besonders gerne nieder, z. B. Rebhühner, Kiebitze und Nachtigallen. Wenn der Weg sich, parallel zum Johannsbach, westwärts Richtung Schildesche kehrt, passiert man in der Johannsbachau das ganze Jahr über Heckrinder. Nächste Station ist der Obersee, der mit rund um 80 Hektar Grün Möglichkeiten zum Radfahren und Spazieren, Gastronomie und Spielplätzen Raum für Erholung bietet.

INFO
Faltblatt „Das Grüne Netz“
 Eine herunterladbare PDF mit Route samt Eckdaten findet sich auf www.bielefeld.de/radfahren unter diesem Pfad: Bielefeld > Stadt.Erlebnis > Stadtgrün und Landschaft > Freizeit und Erholung > Radfahren in der Freizeit > Themenrouten

INFO
Knotenpunkte
 Das sind mit einer Nummer markierte Wegkreuzungen im Bielefelder Radnetz, die Routen- und Richtungswechsel erlauben. Hat man keine besondere Route geplant, kann man sich an den Knotenpunkten auch durch das Grün bzw. das Stadtgebiet treiben lassen.

Baum des Jahres 2020

Die Robinie
 (lat.: *Robinia pseudoacacia*)

3

Die Robinie hat ihre Heimat ursprünglich in den nordamerikanischen Wäldern der südlichen Appalachen. Die ersten Robinien kamen um 1630 nach Europa. Heute gehört sie zu den weltweit meistgepflanzten Bäumen. Auffällig sind ihre zarten Fiederblätter, die grobe, tief gefurchte Borke, die hängenden weißen und ihre süßlich duftenden Blütentrauben und ihre nicht selten bizarr verzweigte Krone. In Deutschland wurden die ersten Robinien 1670 gepflanzt. Als Alleebaum wird die Robinie nach wie vor genutzt.

Baum des

Die Flatterulme
 (lat.: *Ulmus laevis*)

2

Wer die buschigen Blüten der Flatterulme einmal im Wind hat tanzen sehen, weiß, woher die Art ihren Namen hat. Dieser hochgewachsene Baum, der gerne in Feuchtwäldern und Flüssen steht, unterteilt sich botanisch deutlich von ihren bekannteren Schwestern, der Berg- und sie lediglich in den östlichen Bundesländern gut verbreitet. Auch wenn sie die Nähe des Wassers liebt – die Flatterulme kann auch auf trockeneren Standorten ganz gut zurechtkommen.

Baum des Jahres 2024

Die Mehlbeere
 (lat.: *Sorbus aria*)

7

Die Echte Mehlbeere – so ihr offizieller Name – gehört nicht gerade zu den mächtigsten Baumarten. Sie wird zwischen 12 und maximal 15 Meter hoch und kann ein Alter von 150 bis 200 Jahren erreichen. Ab Mitte Mai beginnt die Mehlbeere zu blühen – mit weißen, leicht cremefarbenen Blüten, die schön im Kontrast zu den matt-dunkelgrünen Blattoberseiten stehen. Und wunderschön machen sich ab Mitte September dann auch die sich nach und nach orange bis scharlachrot färbenden Früchte.

... Richtung Süden ...

In einem weiten Bogen geht es wieder südlich Richtung Babenhausen. Am Bultkampgrünzug östlich der Jöllenbecker Straße bietet Knotenpunkt 41 einen Abstecher an zum „**Baum des Jahres**“-Hain; die Strecke führt sehr nah daran vorbei. In der Querverbindung von Bultkamp und Gellershagener Park liegt der Hain nahe des Straßenvierecks Schuckertstraße, Jöllenbecker Straße, Lakemannstraße und Horstheider Weg. Hier stehen alle Bäume des Jahres seit 2018, als der erste Baum gepflanzt wurde. Eine Infotafel mit knappen Beschreibungen der bisher sieben Bäume ist ebenfalls vorhanden. Die Texte sind mit einem QR-Code versehen, der weitere Informationen für Interessierte preisgibt. Im März wird die Infotafel erneuert und um den Baum des Jahres 2025 ergänzt: die Rot-Eiche – Nummer acht.

... in die Innenstadt

Im Bürgerpark steht eine Elchskulptur, die vor allem Kinder fasziniert und Begehrlichkeiten weckt: Einmal auf dem Rücken sitzen! Es gibt einige blanke Partien, die das bezeugen. An der Kunsthalle zieht der Skulpturenpark nicht nur Kunstinteressierte an, auch wenn die Arbeiten von Olafur Eliasson, Sol LeWitt, Henry Moore, Thomas Schütte spannend anzusehen sind; am Wasserbecken suchen viele nach einem Hauch Abkühlung an heißen Tagen. Vom Park ist es ein Katzensprung in die Altstadt und zum Alten Markt, wo hübsche Geschäfte und eine schöne Auswahl an Straßengastronomie für reges Treiben bei entspannter Atmosphäre sorgen. Chillfaktor garantiert!

RadKulTour 2025

War der Initialgedanke der RadKulTour, Künstler*innen während der Coronapandemie bezahlte Auftritte zu ermöglichen, so ist daraus bis heute ein wichtiges Veranstaltungsformat für die freie Kulturszene Bielefelds geworden. Die 5. Runde der kulturellen Entdeckungsreise startet am **Sonntag, 21. September 2025**. Mit rund 70 Spielorten verteilt sich diese nachhaltige Kulturveranstaltung auf einer etwa 18 Kilometer langen Radroute durch den Bielefelder Norden. Sie findet ausschließlich im Grünen statt. Der Weg führt Besucher*innen durch den Nordpark, den Bultkamppark, den Grünstreifen an der Westerfeldstraße, vorbei an Obersee und Halhof, zu den Stauteichen I bis III und endet am Finanzamt. Zwischen 14 und 18 Uhr sind über 300 Bielefelder Kunst- und Kulturschaffende der freien Kultur aus Musik, Theater, bildender Kunst, Tanz und Literatur zu bewundern. Besonders gut für's kleine Budget: Alle Angebote sind eintrittsfrei.

Aktuelle Infos zur Routenführung:

kulturamt-bielefeld.de/kultur-service/
www.radkultour-fuer-kulturakteurinnen.de

INFO

Nachhaltigkeit

Unter diesen Aspekten werden die Angebote ausgewählt: Wie kommt das Angebot zur RadKulTour und zurück? Welche Energiequellen werden genutzt? Passt das eingesetzte Material zur Idee von „Reuse, Recycle, Reduce, Repurpose“? Entsteht Müll, wenn ja, wie viel, welcher und wie wird er entsorgt? Mehr Informationen beim Kulturamt:

www.kulturamt-bielefeld.de

STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Fahrrad first! Stadtradeln 2025

Radeln, was die Beine hergeben: **Vom 19. Mai bis 8. Juni** können Sie an 21 Tagen wieder ganz bewusst etwas für den Klimaschutz tun, indem Sie möglichst oft – vielleicht sogar ausschließlich – aufs Rad steigen. Radfahren ist eine leise und CO₂-sparende Art der Fortbewegung, die Ihrer Gesundheit nützt, Sie der Umwelt nah sein und die Natur aufatmen lässt, was auch zu mehr Grün in der Stadt führen kann. Daneben können Sie die Verkehrsführung für Fahrräder unter die Lupe nehmen und per Rückmeldung an die Stadt Hinweise und Verbesserungsvorschläge geben, damit im Idealfall künftig noch mehr Menschen dauerhaft Spaß am Radfahren haben. Übrigens: 2024 beteiligten sich 5.715 Radelnde an der Aktion mit gefahrenen 871.376 Kilometern. Der Effekt war eine Ersparnis von rund 145 Tonnen CO₂.

Weitere Informationen

www.bielefeld.de/stadtradeln
www.stadtradeln.de/bielefeld
www.bielefeld.de/fahrt-rad

17. Mai / 31. Mai / 26. Juli 2025

Radtouren zu Biohöfen in der Biostadt Bielefeld

Biolebensmittel sind Erzeugnisse aus der ökologischen Landwirtschaft, die in Bielefeld in einem vergleichsweise hohen Maße betrieben wird. Aber was ist auf Biohöfen eigentlich anders als auf konventionellen Höfen? Das erfahren Sie auf den Radtouren zum Gut Wilhelmsdorf (17.5), zu den Höfen Dingerdissen und Bobbert (31.5.) und zum Köckerhof (26.7.). Die engagierten Bäuerinnen und Bauern werden viel Interessantes von ihrer Arbeit, ihren Tieren, besonderen Anbaumethoden sowie von der Verarbeitung und Vermarktung ihrer Produkte berichten und Ihnen natürlich auch ihre Hofläden präsentieren. Wenn Sie an einer der geführten Radtouren, die vom ADFC Bielefeld und dem Umweltamt der Stadt veranstaltet werden, teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte unter <https://touren-termine.adfc.de> zu dieser an.

Weitere Informationen

touren-termine.adfc.de
www.bielefeld.de/biostadt

30 Jahre Obst-Arboretum
Olderdissen

Kleines Obstparadies am Teuto

Das „Obst-Arboretum Olderdissen“ in Hoberge-Uerentrup – 300 m westlich des Tierparks gelegen – ist kein normaler Obsthof. Hinter dem etwas sperrigen Begriff ‚Arboretum‘ (von lateinisch arbor = Baum) verbirgt sich eine der größten Sammlungen traditioneller Obstsorten in Deutschland. Hier stehen auf zwei Hektar Fläche über 400 verschiedene Apfelsorten, 60 Süßkirschsorten, 40 Pflaumen- und 30 Aprikosensorten.

Hier findet man noch all die Sorten, die im Obstangebot der Supermärkte längst verschwunden sind – neben einst bekannten Apfelsorten ‚Gravensteiner‘, ‚Goldparmäne‘, ‚Berlepsch‘ oder ‚Glockenapfel‘ auch die im Bielefelder Umland ehemals heimischen Lokalsorten, wie z. B. ‚Ravensberger‘, ‚Tannenkrüger‘, ‚Westfälischer Gülderling‘ oder ‚Schöner aus Wiedenbrück‘.

„Ungeschminkte“ Obstsortenvielfalt

Und noch etwas unterscheidet die Pflanzung von einem normalen Obstbetrieb: Hier werden keinerlei chemische Fungizide gegen Pilzkrank-

heiten wie Apfelschorf oder Mehltau eingesetzt. Die Apfelsorten zeigen sich sozusagen „ungeschminkt“. Und zur Überraschung von Arboretum-Gründer Hans-Joachim Bannier, stellte sich im Lauf der 3 Jahrzehnte heraus, dass viele der „alten“ Sorten auch ohne intensiven Pflanzenschutz schöne und wohl-schmeckende Früchte lieferten, während ausgerechnet die heutigen Marktsorten wie ‚Jonagold‘, ‚Gala‘, ‚Braeburn‘ oder ‚Rubinette‘ vor lauter Schorf und Mehltau völlig versagten.

Nachdem das direkt an die Obstplantage angrenzende Fachwerkhaus Dornberger Str. 197 erworben und ausgebaut werden konnte, gibt

es seit 2015 einen ganzjährig geöffneten Hofladen, in dem nicht nur Äpfel, sondern im Sommer auch Kirschen, Pflaumen und Beerenobst alter Sorten angeboten werden. Alljährlich im Herbst werden auch Führungen durch den Sortengarten angeboten. Und manch Apfel-Allergiker konnte hier die Entdeckung machen, dass die angebotenen „alten“ Sorten durchaus verträglich sind.

Inzwischen hat das kleine „Obstparadies“ am Teuto bundesweite Bekanntheit erlangt, ist seit 2012 Teil der ‚Deutschen Genbank Obst‘, Gründungsmitglied der ökologischen Züchtungsinitiative ‚apfel:gut‘ e.V. und Standort für ein Forschungsprojekt, in dem das Julius-Kühn-Institut Dresden und die Universität Osnabrück die Resistenzen alter Apfelsorten untersuchen.

Und auf einem weiteren Hektar 800m westlich haben Obstsortenkenner Hans-Joachim Bannier und sein Mitarbeiter Simon Avenwede 2023 auch noch ein Birnen-Arboretum mit 150 alten Birnensorten angelegt, um resistente Sorten zu identifizieren – als Alternative zum hohen Chemie-Einsatz des heutigen Erwerbsobstbaus. **HJB**

INFO

Hofladen

Dornberger Str. 197 | 33619 Bielefeld
Tel. 0521-121635 | freitags 12 - 19 Uhr geöffnet.
Hier können alle Apfelsorten vor dem Kauf auch probiert werden.

„Obst-Haltestelle“ (Abholstation in Selbstbedienung)

Täglich 8 - 20 Uhr geöffnet. Gezahlt wird in die „Kasse des Vertrauens“. Neben Barzahlung ist auch bargeldlose Zahlung (mit Smartphone) möglich.

Führungen jeweils im Herbst zwischen August und Oktober nach telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung (Kontakt per E-Mail über: alte-obstsorten@web.de)

Newsletter (E-Mail-Verteiler)

Informiert über Führungen oder sonstige Veranstaltungen, Aktionen oder Angebote rund um das Obst-Arboretum. Anmeldung per E-Mail an: alte-apfelsorten@web.de

Erholungslandschaft Obersee / Johannisbachau

1 Halhof mit Hof-Café

2 Freizeitzentrum
Baumheide

3 Reit- und Fahrverein
Brake e. V.

Das Gebiet um den Obersee und die Johannisbachau ist eines der bedeutendsten Naherholungsgebiete Bielefelds. Der Obersee, die mit 15 ha größte Wasserfläche der Stadt, hat ganzjährig Saison. Wasser, Spazierwege, Gastronomie, Minigolf, Spielplätze und viele Veranstaltungen garantieren einen hohen Freizeitwert. Von den Spazierwegen um die Johannisbachau genießt man schöne Blicke über das landwirtschaftlich genutzte Tal, zum Teutoburger Wald und auf die beiden alten Hofstellen Meyer zu Jerrendorf und Wehmeyer.

1 Halhof mit Hof-Café und Hofladen
Talbrückenstraße 142 | 33609 Bielefeld
www.diefalken-bielefeld/halhof/

2 Freizeitzentrum Baumheide
Rabenhof 76 | 33609 Bielefeld
Tel. (0521) 55 76 270 | www.fzz-baumheide.de

3 Reit- und Fahrverein Brake e. V.
Jerrendorfweg 2 | 33729 Bielefeld
Tel. (0521) 77 23 96 | www.rvbrake.de

4 Seekrug am Obersee
Loheide 22a | 33609 Bielefeld
Tel. (0521) 81 081 | www.seekrug.com

5 Discgolf-Anlage
Freifläche am Obersee

6 NABU Bielefeld – Vogelkundliche Führungen
Spreeweg 65 | 33689 Bielefeld
Tel. (05205) 54 71 | www.nabu-bielefeld.de

7 Storcheneubachtung
vom Feldweg aus

8 Findlingsgarten
nordwestlich Hof Meyer zu Jerrendorf
www.bielefeld.de (► Findlingsgarten)

4 5 Obersee

6 NABU Bielefeld

7 Storcheneubest

8 Findlingsgarten

Übersichtsplan Obersee / Johannisbachau

Auf zur „Großen Rasenfreiheit“

In Sennestadt bilden das Bullerbachtal und der Ost-West-Grünzug das sogenannte „Grüne T“, das für Freizeit, Erholung und Ökologie des Stadtteils von großer Bedeutung ist. Weil die Grünanlage im Ost-West-Grünzug allerdings über die Jahrzehnte an Nutzerfreundlichkeit verloren hatte, wurden ab 2017 erste Ideen für eine Modernisierung entwickelt. Seit 2023 erstrahlt der Park nun in neuem Glanz.

Abhängen!

Rätselraten!

Parkanlagen-Modernisierung in Sennestadt

„Große Rasenfreiheit“ wurde die an Elbeallee und Travestraße gelegene Wiesenfläche während der Planung und Ausführung der Modernisierungsmaßnahmen getauft – ein Name, der heute sehr gut passt. „Aus dem zuvor fragmentierten Areal ist eine große Freizeitwiese mit enormer Aufenthaltsqualität für Jung und Alt geworden“, sagt Sergej Leitenberger, Projektmanager im Team Stadterneuerung des Bauamtes Bielefeld. „Das Projekt ‚Große Rasenfreiheit‘ wurde innerhalb des sogenannten Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (INSEK) realisiert und zu insgesamt 90 % mit Fördermitteln der Europäischen Union, des

Bundes und des Landes NRW finanziert.“ Und da auch die beiden direkt nebenan liegenden Sportplätze umgebaut und modernisiert wurden, hat sich der Ost-West-Grünzug hier insgesamt zu einer echten Attraktion entwickelt.

Neues Grün in vielen Formen

Die Vision für die Neugestaltung der Grünanlage war, einen von Vegetation geprägten Freiraum zu schaffen, der gleichzeitig die Teilbereiche Sport, Spiel und Freizeit ermöglicht. „Um dies zu erreichen, haben wir unter anderem die Wegführung verändert und Bodenmodellierungen vorgenommen, um der Trockenheit des Sennesandes entgegenzuarbeiten“, erklärt Rebecca Bredenköter, Mitarbeiterin der Abteilung Freianlagenplanung im Umweltbetrieb Bielefeld. Entsprechend wurde die gesamte vorhandene Grasnarbe abgetragen, neuer Oberboden aufgetragen und verteilt sowie die Rasenfläche neu eingesät.

Fit bleiben!

„Verschwunden ist auch die Hälfte des großen Parkplatzes zwischen Grünanlage und Elbeallee“, berichtet die Projektleiterin weiter. „Er wurde rückgebaut, der Boden entsiegelt und heute befindet sich auch hier eine Rasenfläche.“ Aber nicht nur Rasen wurde neu ausgesät (ca. 18.000m²), sondern auch eine über 3.000m² große Blumenwiese. Sie ist mit ihrer Blütenpracht ein echter Hingucker und bietet Insekten einen nachhaltigen Lebensraum. Zudem wurden im Rahmen der ökologischen Revitalisierung der Fläche 18 neue Bäume und zahlreiche einheimische Sträucher gepflanzt. Dementsprechend trägt die Maßnahme auch zum Erhalt und der bedarfsgerechten Weiterentwicklung des Bielefelder Grünsystems bei.

tigten geschwungenen Sitzelementen gemütlich machen oder mit Familie und Freunden auf der Rasenfläche picknicken. Die z. T. neu angelegten Wege laden zu einem kurzen Spaziergang ein, der sich natürlich auf den ganzen Ost-West-Grünzug ausweiten lässt. Deutlich sportlicher geht es an den insgesamt neun Fitness-Stationen zu, die im Park verteilt sind. Die sieben schon vorhandenen Geräte wurden noch um einen Schwebesitztrainer und ein Kletterstangen- und Ringtrainer ergänzt. Eine Premiere für Sennestadt stellt der Discgolf-Parcours mit zwölf Bahnen dar, der im Juni 2024 erstmals auf der „Großen Rasenfreiheit“ bespielt werden konnte. Discgolf ist im Prinzip nichts anderes als Golf, nur mit einer Scheibe (engl. disc) und Körben anstelle eines Schlägers, eines Balls und einiger Löcher im Boden. Das Ziel ist es, die einem Frisbee ähnliche Scheibe mit möglichst wenigen Würfungen punktgenau in die Körbe zu werfen. Michael Menzhausen, 1. Vorsitzender der nebenan beheimateten Sportfreunde Sennestadt, ist sehr von der Anlage angetan und versucht, Discgolf innerhalb und

Discgolf spielen!

derer Gelegenheit, die Große Rasenfreiheit zu besuchen, bietet sich am 15. Juni 2025, denn dann wird dort ab 10:30 Uhr Sennestads 70. Geburtstag gefeiert. Zum Programm für Alt und Jung gehören u. a. unterschiedliche Bewegungsangebote. PK

außerhalb des Vereins bekannter zu machen. „Wer Lust hat, hier Discgolf zu spielen, kann sich während der Öffnungszeiten im Sportfreundehaus Discgolf-Scheiben leihen“, sagt er. Auf den Tafeln an jeder Bahn ist der Streckenverlauf dargestellt und die Regeln können dort per QR-Code abgerufen werden. „Interessierte können sich aber auch unter info@sportfreunde-sennestadt.de bei uns melden, wenn sie an einem Discgolf-Workshop teilnehmen möchten“, ergänzt Menzhausen. Eine beson-

INFO
Discgolf in Bielefeld
 In Bielefeld kann schon seit einigen Jahren auf einer öffentlichen Anlage am Obersee Discgolf gespielt werden („natur erleben“ berichtete 2018 darüber). Scheiben können hier gegen Gebühr im Restaurant „Seekrug“ ausgeliehen werden. Mehr Infos, auch zu Trainingsangeboten, finden Sie auf der Website des TuS Ost Bielefeld: www.tus-ost.de.

Mein Tipp: Grünfuchs-Pfad
 Wenn ich versuche Freunde oder Kinder davon zu überzeugen, eine Runde an der frischen Luft zu drehen, dann schlage ich gerne den Grünfuchs-Pfad um den Kahlen Berg vor. Ein kurzweiliger Gang, Mitmachstationen für Groß und Klein und auch gut kombinierbar mit einem Besuch im Tierpark oder Botanischen Garten. Infos findet man hier: www.bielefeld.de/gruenfuchs.

Hanne Wünsch
 Stadt Bielefeld | Umweltamt

Chillig und sportlich

Wer sich also draußen in einem schönen, natürlichen Ambiente in Sennestadt entspannen oder bewegen möchte, dem bietet die „Große Rasenfreiheit“ beste Voraussetzungen. Man kann es sich z. B. auf den extra angefer-

Für die lebenswerte Zukunft unserer Stadt.

Unser Handeln ist darauf ausgelegt, nicht nur das Heute, sondern auch das Morgen zu prägen. Nachhaltigkeit ist mehr als ein Trend – eine Verantwortung, die auch wir aus Überzeugung leben.

1825-2025
 Wir sagen Danke.

sparkasse-bielefeld.de/200

Spiel,

Bewegungsangebote für Kinder

Sich an der frischen Luft spielerisch bewegen und dabei richtig austoben – für die meisten Kinder ist das ein Riesenspaß! Deshalb sind die entsprechenden Angebote der Sportjugend Bielefeld und des Vereins Spielen mit Kindern sehr beliebt.

Sonntags zum „Bewegten Schulhof“

Der „Bewegte Schulhof“ ist ein Bewegungsangebot der Sportjugend Bielefeld für Grundschul Kinder. Es findet vom 4. Mai bis zum 6. Juli 2025 jeweils sonntags von 13 bis 15 Uhr im Außenbereich der Wellbachschule (Baumheide) und der Volkeningschule (Mitte) statt. Bei gutem Wetter werden die Schulhöfe dort in Bewegungslandschaften verwandelt und die Kinder können fröhlich miteinander spielen. Entstanden ist der „Bewegte Schulhof“ aus der Not heraus, als der „Open Sunday“, ein in den Wintermonaten in 19 Bielefelder Sporthallen angebotenes Bewegungsformat für die gleiche Zielgruppe, aufgrund der Coronapandemie nicht mehr stattfinden konnte. Kurzerhand verlegte man das Ganze mit einem neuen Namen nach draußen, um die Kinder weiter in Bewegung zu bringen. Obwohl der „Open Sunday“ längst wieder in gewohnter Form stattfindet, geht es auch mit dem „Bewegten Schulhof“ weiter. Die Kinder können an beiden Veranstaltungen ohne vorherige Anmeldung und kostenlos teilnehmen.

Glückliche Kinder von 6 bis 14 – das ist unser Ziel!

Sport,

Drei Spielmobile im Einsatz

Sie heißen Trolli, Pippo und Rocki und haben eine Mission: Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren glücklich machen! Die drei Spielmobile des Spielens mit Kindern e.V. fahren mit ihren Spielzeugen an Bord regelmäßig zu unterschiedlichen Orten in Bielefeld und erfreuen bis zu 50 Kinder pro Spielaktion mit ihrem Besuch. So ist Pippo dreimal in der Woche im Quartier Moenkamp (Altenhagen) anzutreffen und sorgt dort im Sommer für viele spannende Aktionen. In der kalten Jahreszeit findet vor allem Programm in den Gemeinschaftsräumen Moenkamp 32 statt.

Das Konzept des „Open Sunday“ wurde 1:1 auf den „Bewegten Schulhof“ übertragen: Für die erste halbe Stunde werden Bewegungsstationen aufgebaut, die die Kinder frei nutzen können. Danach vereinbaren Kinder und Übungsleitende gemeinsam, welche Spiele gespielt werden, z. B. Chinesische Mauer, Feuer-Wasser-Blitz oder Brücken- und Kettenfangen. In einer Pause gibt es frisches Obst und zum Abschluss ein paar Cool-down-Spiele. Nach zwei Stunden können die Eltern ihre – zumeist glücklichen – Kinder wieder abholen.

Rocki kümmert sich an drei Tagen in der Woche um die Kinder in Ummeln: einmal im Quartier Zedernstraße, wo in einem Innenhof eine Spielelandschaft aufgebaut wird, und zweimal in der Eichenstraße. Auch hier gibt es bei schönem Wetter Draußenaktionen, sonst kann in drei Räumen gebastelt, gespielt und gechillt werden.

Spaß im Freien

INFO

Hier erfahren Sie mehr!

Weitere Informationen zum „Bewegten Schulhof“, zum „Open Sunday“ und zu weiteren Angeboten der Sportjugend Bielefeld finden Sie unter www.opensunday-bielefeld.de. Auf der Website www.spielen-mit-kindern.de informiert der gleichnamige Verein über seine Spielmobile und sonstigen Angebote.

Trolli, seit 1981 unterwegs und damit das älteste der Spielmobile, ist nur von den Oster- bis zu den Herbstferien unterwegs und gastiert dann auf dem Kesselbrink und auf der Wiese am Oberlohmannshof am Stadtrand von Jöllenbeck, wo auch ein Stadtteilgarten zur Verfügung steht. In diesem findet vom 14. bis 17. April 2025 eine Gartenwoche statt und auch in den ersten drei Wochen der Sommerferien wird Trolli durchgehend am Oberlohmannshof für die Kinder da sein. Wie die anderen Spielmobile enthält er eine Art Pop-up-Spielplatz mit Fahrzeugen, einem Balancierbereich, Utensilien für Ball- und feinmotorische Spiele u. s. w. Besonders beliebt ist die zehn Meter lange Tobeschlange, die wie eine Hüpfburg aufgepustet wird. Die Spielmobile sind außerdem beim Wackelpeter und bei Stadtteilstesten im Einsatz, können aber auch von Firmen gebucht werden. PK

Artenvielfalt in der Stadt erleben

Die Mauereidechse

„Die kommt hier nicht wech“, würde der Ostwestfale sagen und so ist es auch: Die Mauereidechse ist in Bielefeld und Ostwestfalen-Lippe eigentlich nicht heimisch.

Als heimliche Mitfahrerin auf LKWs und Zügen sowie durch gezielte Ansiedlungen durch den Menschen hat sich das Reptil aus den natürlichen Lebensräumen im Südwesten von Deutschland immer weiter nach Norden ausgebreitet.

Wissenschaftlich heißt die Mauereidechse *Podarcis muralis*. Das kommt aus dem Altgriechischen und Lateinischen und bedeutet schnellfüßig und an Mauern lebend. Typischer Lebensraum der Eidechsen sind nach Süden ausgerichtete, warme Steinmauern mit offenen Fugen und vielen Versteckmöglichkeiten. Aber auch Bahnanlagen bieten durch den Gleisschotter einen geeigneten Lebensraum. In Bielefeld ist die Mauereidechse zum Beispiel im Steingarten des Botanischen Gartens zu finden.

Mauereidechsen erreichen eine Größe von 15 bis 20 Zentimeter inklusive des langen Schwanzes. Die kräftigen Beine und spitzen Zehen, kombiniert mit einem flachen Körper, ermöglichen es den Mauereidechsen senkrecht in hoher

Geschwindigkeit die Steine im Botanischen Garten empor zu laufen. Dabei machen die Echsen Jagd auf Spinnen, Asseln, Schnecken und Käfer. Zu ihren eigenen Fressfeinden zählen Greifvögel, Schlangen und auch Hauskatzen. Wird die Eidechse jedoch am Schwanz gepackt, kann sie diesen zum Teil abwerfen und flüchten. Der Schwanz wächst anschließend wieder etwas nach.

Die Männchen der Mauereidechse haben ein eigenes Jagdrevier von etwa 25 m² Größe, welches gegen Rivalen verteidigt wird. Meist leben mehrere Weibchen innerhalb des Reviers. Eidechsen-Weibchen legen nach der Paarung 3 bis 11 Eier ab, aus denen nach einigen Wochen Jungtiere schlüpfen. Die Lebenserwartung von Mauereidechsen liegt in der freien Natur bei etwa 7 Jahren.

Anders als Säugetiere besitzen Eidechsen keine eigene Körpertemperatur. Sie sind wechselwarm und daher immer von der Umgebungstemperatur abhängig. Die wärmeliebenden Eidechsen kann man daher hauptsächlich im Frühjahr und Sommer an sonnigen Tagen beobachten. Überwintert wird im frostfreien Versteck beispielsweise tief im Inneren einer Natursteinmauer. UWA

Mehr Grün

für die Stadt

Was tun gegen den Klimawandel? Bielefelder*innen können sich vor Ort für den Umweltschutz einbringen: mit einer besonderen Gieß-Aktion für Stadtbäume.

Wasser sammeln, wenn es regnet, und damit Bäume gießen, wenn es zu trocken ist: Das ist die Idee der „Gießkannenheld*innen“. Im Sommer 2024 haben der Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld zusammen mit dem Umweltamt die gleichnamige Aktion gestartet, damit die Stadtbäume die Dürreperioden besser überstehen können. Die Stadt stellt dafür kostenlos einen 1.000 Liter-Regenwassercontainer zur Verfügung. Eine Gießkanne gibt es kostenlos dazu. Wer mitmachen möchte, braucht lediglich eine geeignet große Dachfläche für die Sammlung von Regenwasser und man verpflichtet sich, mindestens einen Stadtbaum regelmäßig für drei Jahre zu gießen.

**Kostenloser
1.000-Liter-Container
für Regenwasser**

Der Hintergrund der Aktion: Die zunehmende Trockenheit erschwert die Versorgung der 112.000 Bielefelder Stadtbäume gerade in den wärmeren Monaten – vor allem Jungbäume be-

INFO

Wer beim **Gießkannen-Projekt mitmachen** möchte, findet auf der Homepage der Stadt alle Informationen. Hier gibt es u. a. eine Karte der Stadtbäume und eine Checkliste mit den einzelnen Anforderungen. Der Umweltbetrieb prüft jeden Antrag und nimmt dann Kontakt mit den Bewerber*innen auf. Infos: bielefeld.de/giesskannenheldinnen

Ein weiteres Förderprojekt zur Klimaanpassung ist das **Haus- und Hofflächenprogramm** des Bauamtes. Ebenfalls auf der Bielefeld-Seite des Internets finden Sie unter dem entsprechenden Suchbegriff kompakt aufbereitet die notwendigen Informationen.

nötigen viel Wasser. Gesunde Bäume spielen jedoch eine wichtige Rolle, um die Folgen des Klimawandels abzumildern. Sie spenden Schatten für Straßen und Gebäude, kühlen die Luft, filtern Schadstoffe und binden das problematische CO₂. Großstädte wie Essen, Gelsenkirchen oder Düsseldorf haben bereits ähnliche Gieß-Projekte realisiert. In Bielefeld hatten sich der Klimabeirat und der Umweltausschuss des Stadtrates für die Aktion starkgemacht. Nach dem 2024 erfolgten Startschuss stehen auch in diesem Jahr noch Container zur Verfügung. Alle interessierten Bielefelder*innen können einen Antrag stellen. **AB**

Termine 2025

Sehenswerte, spannende Tipps für Bielefeld

Mehrtägig

24.01. – 29.06. | 10:00 – 17:00 Uhr
Fotoausstellung „ödes land“
Mini-Ausstellung im Naturkunde-Museum
► [Naturkunde-Museum](#)
i [namu-ev.de](#)

22.04. – 24.04. | 13:00 – 15:30 Uhr
25.04. | 14:00 – 16:30 Uhr
Tierisch gern zeichnen
4-Tages-Kurs
► [namu Verwaltungsgebäude](#)
i [namu-ev.de](#)

19.05. – 08.06.
Stadtradeln
Radeln für ein gutes Klima
► [Verschiedene Veranstaltungsorte](#)
i [bielefeld.de](#)

25.07. – 27.07.
Sparrenburgfest
Mittelalterliches Burg-Spektakulum
► [Sparrenburg](#)
i [bielefeld.jetzt/sparrenburgfest](#)

September
Wochen der Nachhaltigkeit
Viele Veranstaltungen und Aktionen von lokalen Organisationen und Initiativen mit dem Fokus auf sichtbare und erlebbare Nachhaltigkeit.
► [Verschiedene Veranstaltungsorte](#)
i [bielefeld.de/nachhaltigkeit](#)

13.09. + 14.09. | 15:00 – 17:00 Uhr
20.09. | 17:00 – 19:00 Uhr
Lake Pigments – Farbpigmente aus der Natur
Praxisseminar (dreitägig)
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

April

11.04. | 16:00 – 18:00 Uhr
Offener Gartentreff
säen und pflanzen
► [Hof Ramsbrock](#)
i [hof-ramsbrock.de](#)

12.04. | 12:30 – 14:00 Uhr
Weideauftrieb der Schafe
Der Frühling ist da
► [Hof Ramsbrock](#)
i [hof-ramsbrock.de](#)

12.04. + 13.04. | 14:00 – 17:00 Uhr
Offenes Mühlenwochenende
Saisoneröffnung 2025
► [Niemöllers Mühle](#)
i [niemoellers-muehle.de](#)

12.04. | 14:00 – 18:00 Uhr
13.04. | 11:00 – 18:00 Uhr
Frühlingsmarkt auf Hof Ramsbrock
► [Hof Ramsbrock](#)
i [hof-ramsbrock.de](#)

12.04. | 14:30 – 16:30 Uhr
Bärlauch & Co.
Kräuterwanderung
► [Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29](#)
i [kraeuterwanderung-bielefeld.jimdofree.com](#)

12.04. | 20:00 – 22:00 Uhr
Frühlings-Nachtwanderung für Erwachsene
Naturkundliche Wanderung
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

12.04. | 21:00 – 23:00 Uhr
Moonlightserenade
Nachtwanderungen zur Zeit des Vollmonds (bei klarem oder bewölktem Himmel)
► [Treff- & Endpunkt: Parkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße](#)
i [wege-erleben.de](#)

13.04. | 00:30 – 08:30 Uhr
Vollmond-Exkursion
Wanderung in den Sonnenaufgang
► [Jahnplatz](#)

13.04. | 10:30 – 12:30 Uhr
Bärlauch & Co.
Kräuterwanderung
► [Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29](#)
i [kraeuterwanderung-bielefeld.jimdofree.com](#)

13.04. | 11:00 – 15:00 Uhr
Kleine Oasen in Stieghorst: 11-Bäche-Tour durch Stieghorst
mit dem Fahrrad (23 km)
► [Bielefeld-Stieghorst](#)
i [vhs-bielefeld.de](#)

13.04. | 14:00 – 17:00 Uhr
Mitmachaktion „Osternerster flechten“
Aus Naturmaterialien. Einfach vorbei kommen und jederzeit mit in den Workshop einsteigen
► [BauernhausMuseum](#)
i [bielefelder-bauernhausmuseum.de](#)

13.04. | 15:00 Uhr
Alpine Polsterstauden
Führung durch den Botanischen Garten
► [Botanischer Garten](#)
i [botanischer-garten-bielefeld.de](#)

14.04. | 09:30 – 12:00 Uhr
Flechtwerkstatt: Osterkörbchen
Osterferienwerkstatt
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

14.04. | 13:30 – 16:00 Uhr
Flechtwerkstatt: Stiftdose
Osterferienwerkstatt
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

15.04. | 09:30 – 12:00 Uhr
Wollwerkstatt: Elfen und Trolle aus Märchenwolle
Osterferienwerkstatt
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

15.04. | 10:00 – 14:00 Uhr
Mathe mit Leo dem Löwen I – Muster
► [Naturkunde-Museum](#)
i [namu-ev.de](#)

15.04. | 13:30 – 16:00 Uhr
Steinwerkstatt: Kreativ mit harten und weichen Steinen
Osterferienwerkstatt
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

16.04. | 09:30 – 12:00 Uhr
Naturwerkstatt: Österlicher Fensterschmuck aus Naturmaterialien
Osterferienwerkstatt
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

16.04. | 13:30 – 16:00 Uhr
Papierwerkstatt: Papier ist kein Müll
Osterferienwerkstatt
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

17.04. | 09:30 – 12:00 Uhr
Färberwerkstatt: Buntes aus der Natur
Osterferienwerkstatt
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

17.04. | 10:00 – 14:00 Uhr
Mathe mit Leo dem Löwen II – Wahrscheinlichkeit
Osterferienwerkstatt
► [Naturkunde-Museum](#)
i [namu-ev.de](#)

17.04. | 13:30 – 16:00 Uhr
Holzwerkstatt: Schnitzen und mehr
Osterferienwerkstatt
► [Biologische Station](#)
i [biostationgt-bi.de](#)

22.04. | 10:00 – 14:00 Uhr
Mathe mit Leo dem Löwen III – Raumformen
► [Naturkunde-Museum](#)
i [namu-ev.de](#)

22.04. | 17:00 – 19:30 Uhr
Durch den Süden Bielefelds
Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
► [Bielefeld-Brackwede](#)
i [touren-termine.adfc.de](#)

23.04. | 10:30 – 13:30 Uhr
Seifenblasen – Fliegende Träume
► [namu Verwaltungsgebäude](#)
i [namu-ev.de](#)

23.04. | 14:30 – 17:00 Uhr
Muster in der Natur
► [namu Verwaltungsgebäude](#)
i [namu-ev.de](#)

24.04. | 10:30 – 13:00 Uhr
Mikrokosmos
► [namu Verwaltungsgebäude](#)
i [namu-ev.de](#)

24.04. | 14:00 – 17:00 Uhr
Biodiversität – Vielfalt des Lebens
► [Naturkunde-Museum](#)
i [namu-ev.de](#)

24.04. | 14:00 – 16:00 Uhr
Tarnen und auffallen – Kleine Nachtschwärmer
► [namu Verwaltungsgebäude](#)
i [namu-ev.de](#)

24.04. | 16:00 – 18:00 Uhr
Kräuterwelten
Im Bauerngarten Kräuter kennenlernen und daraus über dem offenen Feuer eine leckere Suppe kochen
► [BauernhausMuseum](#)
i [bielefelder-bauernhausmuseum.de](#)

25.04. | 10:00 – 14:00 Uhr
Natur und Kunst im Doppelpack – Von Blüten und Brummern
► [Naturkunde-Museum](#)
i [namu-ev.de](#)

25.04. | 10:30 – 13:30 Uhr
Bionik – Natur & Technik
► [namu Verwaltungsgebäude](#)
i [namu-ev.de](#)

25.04. | 13:30 – 16:00 Uhr
Zurück in die Urzeit – Wir beleben die Dinos wieder!
► [namu Verwaltungsgebäude](#)
i [namu-ev.de](#)

25.04. | 15:30 – 18:00 Uhr
Waldexkursion
► [ZIF](#)
i [namu-ev.de](#)

25.04. | 16:00 Uhr
Rangertour zum Tag des Baumes
Waldführung mit den Bielefelder Rangern
► [Bielefeld-Stieghorst](#)
i [wald-und-holz.nrw.de](#)

26.04. | 08:00 – 18:00 Uhr
Tageswanderung: Der Ith-Wanderweg
Wandern in der Region
► [Hauptbahnhof Bielefeld | Vorplatz](#)
i [sportbund-kurse.de](#)

26.04. | 15:00 – 17:00 Uhr
Die Vogelwelt auf dem Johannisfriedhof
Führung
► [Johannisfriedhof](#)
i [bielefeld.de](#)

Bitte informieren Sie sich über weitere Details, z. B. Anmeldungen und Kosten, direkt beim Veranstalter oder unter [www.bielefeld.jetzt](#). Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Old Salt

27.04. | 08:00 – 18:00 Uhr

53. Hermannslauf

Volkslauf vom Hermannsdenkmal zur Sparrenburg
 ▶ Verschiedene Veranstaltungsorte
 i hermannslauf.de

27.04. | 16:00 – 18:00 Uhr

Rund um die Ochsenheide

Von geologischen Besonderheiten über den Johannisberg zu den aufgelassenen Hohlwegen unterhalb des Museums
 ▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

29.04. | 15:00 – 18:30 Uhr

After-Work-Exkursion

Eine Rundwanderung nach Feierabend
 ▶ Kunsthalle Bielefeld
 i kunsthalle-bielefeld.de

29.04. | 17:00 – 19:30 Uhr

Durch den Süden Bielefelds

Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i touren-terminen.adfc.de

30.04. | 10:00 – 12:00 Uhr

Bis ins Detail: Naturstudien im namu

▶ namu Verwaltungsgebäude
 i namu-ev.de

Mai

02.05. | 15:00 Uhr

Rangertour

Waldführung mit den Bielefelder Rangern
 ▶ Tierpark Olderdissen
 i wald-und-holz.nrw.de

03.05. | 11:00 – 12:00 Uhr

Samstagsführung für Familien – "Mini-Mathematikum"

▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

03.05. | 13:00 – 18:00 Uhr

04.05. | 11:00 – 18:00 Uhr

Frühjahrsmarkt im Bauernhausmuseum

▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

03.05. | 14:30 – 16:30 Uhr

Waldmeister & Co.

Kräuterwanderung
 ▶ Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i kraeuterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

03.05. | 20:00 – 22:00 Uhr

Sinnes-Nachtwanderung

Für Kinder und (Groß-)Eltern
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

04.05. | 10:30 – 12:30 Uhr

Waldmeister & Co.

Kräuterwanderung
 ▶ Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i kraeuterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

04.05. | 11:00 – 12:30 Uhr

namu Sonntagskinder am Vormittag

▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

04.05. | 13:00 – 14:30 Uhr

namu Sonntagskinder am Mittag

▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

04.05. | 15:00 – 16:30 Uhr

namu Sonntagskinder am Nachmittag

▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

06.05. | 18:00 – 20:30 Uhr

Durch den Süden Bielefelds

Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i touren-terminen.adfc.de

06.05. | 18:00 – 21:00 Uhr

Bike & Boule Feierabendtour

Sehr einfache ca. 10 km lange Radtour
 ▶ Treffpunkt: Eiscafé "San Remo", Borgsen-Allee 3, Bielefeld-Quelle
 i touren-terminen.adfc.de

07.05. | 16:00 Uhr

Rangertour

Waldführung mit den Bielefelder Rangern
 ▶ Startpunkt: Wanderparkplatz Eisgrund an der Lämershagener Straße
 i wald-und-holz.nrw.de

08.05. | 15:30 – 17:30 Uhr

Auf Entdeckungstour mit dem Ranger

▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

09.05. | 16:00 – 18:00 Uhr

Offener Gartentreff

Manche mögen's warm
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

09.05. | 16:00 – 18:00 Uhr

Färben mit Pflanzen

Wir erkunden die Vielfalt der färbenden Pflanzen und stellen aus Naturmaterialien Farben zum Malen und Färben her
 ▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

10.05. | 09:00 – 17:00 Uhr

Pflanzenbörse im Botanischen Garten

Für alle Pflanzenfreunde und Interessierte
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

10.05. | 10:30 – 12:30 Uhr

Nassfilzen für Erwachsene

▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

10.05. | 15:00 – 17:00 Uhr

Rund um den Kaffeetisch

Filzen von kleinen Alltagsfreunden
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

10.05. | 16:00 – 18:00 Uhr

Kaffee und Kränzchen

Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee (oder Tee) binden wir Kränze aus frischem Grün, die sich als Türkranz oder Tischkranz eignen
 ▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

10.05. | 23:00 Uhr

Friedhofsgeschichten im Mondschein

▶ Sennefriedhof
 i bielefeld.de

11.05. | 11:00 Uhr

Ohrenweide: Old Salt

Internationale Folk-Band überzeugt durch Mut, Dynamik und Spontanität
 ▶ BauernhausMuseum
 i kulturamt-bielefeld.de

13.05. | 15:00 Uhr

Rangertour

Waldführung mit den Bielefelder Rangern
 ▶ Startpunkt: Wanderparkplatz Waterboer / An den Amphibienteichen
 i wald-und-holz.nrw.de

13.05. | 18:00 – 20:30 Uhr

Durch den Süden Bielefelds

Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i touren-terminen.adfc.de

13.05. | 18:00 – 20:00 Uhr

Vogelwelt der Niehorster Heide

Naturkundliche Wanderung
 ▶ Bielefeld
 i biostationgt-bi.de

Jubiläumsprogramm

30 Jahre Bielefelder Schafbeweidung

März – November

Tom Rüping

Mehrere Veranstaltungen zum Thema Schafe durch das Jahr

(Lammzeit, Weideauftrieb, Schur, Hütevorführung)
 ▶ Klima- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

14.03. | 15:30 Uhr

Schäfer Andreas Eisenbarth und Dietmar Althaus

Wenn Schafe wandern...

Lammzeit im Schafstall
 ▶ Umweltamt
 i hof-ramsbrock.de

24.05.

GEO-Tag der Artenvielfalt auf den Schafweideflächen

▶ Biostationen
 ▶ Naturwissenschaftlicher Verein
 ▶ Klima- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de
 i biostation-gt-bi.de
 i bs-paderborn-senne.de

31.05. | 16:30–18:30 Uhr

Claudia Quirini-Jürgens Naturkundliche Wanderung zum NSG Ubbedisser Berg

▶ Biostation Gütersloh/Bielefeld
 i biostation-gt-bi.de

05.05 – 09.05.

13.05 – 16.06.

Ausbildungslehrgang Insektenbotschafter:innen

▶ Biene-Projekt
 ▶ NUA-NRW
 i projekt-biene.de
 i nua.nrw

17.05. + 18.05.

28.06 + 29.06.

Grundkurs Artenkenntnis auf den Schafweideflächen,

Schwerpunkt Trockenrasen
 ▶ Biostation Kreis PB-Senne
 i bs-paderborn-senne.de
 i hof-ramsbrock.de

29.08. | 15:00 Uhr

4. Bielefelder Naturschutztag

Vorteile von nachhaltiger Beweidung
 ▶ Naturwissenschaftlicher Verein
 ▶ Klima- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de
 i nvw-bielefeld.de

2. Halbjahr

Sternwanderung auf dem Bielefelder Lämmerweg

▶ Teutoburger Wald-Verein
 i twv-bielefeld.de

19.09. | 15:30 Uhr

Dietmar Althaus

Naturkundliche Wanderung

auf dem Bielefelder Lämmerweg
 ▶ Umweltamt
 i hof-ramsbrock.de

27.09. | 16:30–18:30 Uhr

Claudia Quirini-Jürgens

Naturkundliche Wanderung

zum NSG Ubbedisser Berg
 ▶ Biostation Gütersloh-Bielefeld
 i biostation-gt-bi.de

Ganzjährig 2025

Tom Rüping

Fortlaufendes Programm „Mit dem Schäfer durch das Jahr“

für Kita und Grundschule
 ▶ Klima- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

14.05. | 16:00 – 18:00 Uhr
Mitmachaktion "Es wird geschnitzt"

Gemeinsam schnitzen wir eine Flöte, einfach vorbei kommen und jederzeit mit in den Workshop einsteigen
 ▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

14.05. | 20:00 Uhr
Auf der Suche nach Feuersalamandern

Bildervortrag im Botanischen Garten
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

15.05. | 18:00 – 20:00 Uhr
Wilde Kräuter – wilde Küche
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

16.05. | 16:00 – 18:00 Uhr
Wildkräuter für Hund und Mensch

Naturkundliche Wanderung
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

17.05. | 10:00 – 16:00 Uhr
Zum Bio-Hof Gut Wilhelmssdorf
 Einfache Radtour (ca. 40 km) mit Hofbesichtigung und Einkehr
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i touren-terminer.adfc.de

17.05. + 18.05. | 14:00 – 17:00 Uhr
Offenes Mühlenwochenende
 ▶ Niemöllers Mühle
 i niemoellers-muehle.de

18.05. | 10:00 Uhr
Qigong im Botanischen Garten
 Mit Susanne Schmitt
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

18.05. | 10:00 – 16:00 Uhr
Tageswanderung: Maiwanderung zum "Eisernen Anton"
 Wandern in der Region
 ▶ Kunsthalle Bielefeld
 i kunsthalle-bielefeld.de

18.05. | 10:30 – 12:30 Uhr
Eseltrekking
 Für Groß und Klein
 ▶ Bielefeld-Senne
 i naturesinn-bielefeld.de

18.05. | 15:00 – 16:30 Uhr
Kleine Oasen in Stieghorst: Führung über den Stieghorster Friedhof
 Führung durch den Bielefelder Osten
 i vhs-bielefeld.de

18.05. | 15:00 – 17:00 Uhr
„Vom Vatikan zur Königsbrücke“
 Führung durch den Bielefelder Osten
 ▶ Bielefeld-Mitte
 i hv-ravensberg.de

22.05. | 18:00 – 21:00 Uhr
Bike & Boule Feierabendtour
 Sehr einfache ca. 10 km lange Radtour
 ▶ Treffpunkt: ADFC-Infoladen, Stapenhorststraße 46
 i touren-terminer.adfc.de

23.05. | 15:30 – 18:00 Uhr
Wilde Waffeln, Kräutertimo & Co
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

23.05. | 17:00 – 20:00 Uhr
Bienenhotel flechten
 Praxisseminar
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

24.05. | 09:30 – 16:30 Uhr
Sensen und Dengeln
 Praxisseminar
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

24.05. | 11:00 – 17:00 Uhr
Maidorf
 Frühlingsfest
 ▶ Dorf Sentana
 i sentana-stiftung.com

25.05. | 09:30 – 16:30 Uhr
Sensen und Dengeln
 Praxisseminar
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

25.05. | 11:00 – 12:30 Uhr
Heinz Flottmann – Kabarett auf dem Friedhof
 Zurück zu den Wurzeln – Ein kabarettistischer Spaziergang über den Johannisfriedhof
 ▶ Johannisfriedhof
 i bielefeld.de

25.05. | 11:00 – 12:00 Uhr
Sonntagsführung für Familien – "Faszination Farbe"
 ▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

25.05. | 11:00 Uhr
Tag des Liedes
 Konzert im Botanischen Garten
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

27.05. | 15:00 – 18:30 Uhr
After-Work-Exkursion
 Eine Rundwanderung nach Feierabend
 ▶ Kunsthalle Bielefeld
 i kunsthalle-bielefeld.de

27.05. | 15:00 Uhr
Rangertour
 Waldführung mit den Bielefelder Rangern
 ▶ Tierpark Olderdissen
 i wald-und-holz.nrw.de

30.05. | 14:00 – 20:00 Uhr
Rankgerüste und Staudenhilfen flechten
 Praxisseminar
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

31.05. | 07:40 – 18:00 Uhr
Tageswanderung: Der Weserberglandweg von Rinteln - Hessisch Oldendorf
 Wandern in der Region
 ▶ Hauptbahnhof Bielefeld | Vorplatz
 i sportbund-kurse.de

31.05. | 09:30 – 15:00 Uhr
Vom Hof Dingerissen zum Hof Bobbert
 Radtour über ca. 25 km mit Hofbesichtigung und Einkaufsmöglichkeit
 ▶ Bielefeld-Stieghorst
 i touren-terminer.adfc.de

31.05. | 14:30 – 16:30 Uhr
Holunder & Co.
 Kräuterwanderung
 ▶ Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i kraeuterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

31.05. | 16:30 – 18:30 Uhr
30 Jahre Schafbeweidung Bielefeld
 Naturkundliche Wanderung
 ▶ Bielefeld-Heepen
 i biostationgt-bi.de

Juni

01.06. | 10:30 – 12:30 Uhr
Holunder & Co.
 Kräuterwanderung
 ▶ Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i kraeuterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

01.06. | 11:00 – 12:30 Uhr
namu Sonntagskinder am Vormittag
 ▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

01.06. | 13:00 – 14:30 Uhr
namu Sonntagskinder am Mittag
 ▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

01.06. | 14:30 – 17:30 Uhr
Im Frühling unterwegs mit allen Sinnen
 Wanderangebot für Erwachsene
 ▶ Bielefeld-Dornberg
 i wege-erleben.de

01.06. | 15:00 – 16:30 Uhr
namu Sonntagskinder am Nachmittag
 ▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

03.06. | 18:00 – 20:30 Uhr
Durch den Süden Bielefelds
 Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i touren-terminer.adfc.de

04.06. | 13:00 – 14:00 Uhr
Kostenlose Führung für Senior:innen – "Faszination Farbe"
 ▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

Tante Friedl

04.06. | 15:00 – 16:30 Uhr
Vom Korn zum Brot
 ▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

04.06. | 15:30 – 17:00 Uhr
Draußenzeit – Familienzeit
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

04.06. | 19:00 – 21:00 Uhr
Wasser, Wind und wilde Kräuter
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

05.06. | 18:00 – 20:00 Uhr
Feldlerche, Kuckuck und Heckrinder in der Johannisbachau
 Naturkundliche Wanderung
 ▶ Bielefeld
 i biostationgt-bi.de

06.06. | 16:00 Uhr
Rangertour
 Waldführung mit den Bielefelder Rangern
 ▶ Startpunkt: Wanderparkplatz Eisgrund an der Lämershagener Straße
 i wald-und-holz.nrw.de

07.06. | 11:00 – 12:30 Uhr
Schafschur am Stall
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

08.06. | 09:30 Uhr
Ev. Pfingstgottesdienst unter freiem Himmel
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

08.06. | 17:00 Uhr
Nick March
 Konzert im Botanischen Garten
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

09.06. | 11:00 – 18:00 Uhr
Mühlentag
 Kurzführungen, Märchen in der Mühle, Mahlstunden und Brot aus dem Backhaus
 ▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

09.06. | 14:00 – 17:00 Uhr
Deutscher Mühlentag
 Besichtigung der Mühle Niemöller ohne Bewirtung
 ▶ Niemöllers Mühle
 i niemoellers-muehle.de

09.06. | 18:00 Uhr
Ökumenischer Pfingstgottesdienst
 im Garten des Museums Osthusschule
 ▶ Museum Osthusschule
 i museum-osthusschule.de

10.06. | 18:00 – 20:30 Uhr
Durch den Süden Bielefelds
 Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i touren-terminer.adfc.de

11.06. | 19:45 Uhr
Mittwochs auf der Burg: Tante Friedl
 Welt-Folk-Roots Duo mit Akkordeon, Banjo und zwei starken Stimmen
 ▶ Sparrenburg
 i kulturamt-bielefeld.de

12.06. | 18:00 – 20:00 Uhr
Wilde Kräuter – wilde Küche
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

Festival im Vogelviertel

13.06. | 16:00 Uhr
Rangertour
 Waldführung mit den Bielefelder Rangern
 ▶ **Startpunkt:** Wanderparkplatz Waterboer / An den Amphibienteichen
 i wald-und-holz.nrw.de

13.06. | 16:00 – 18:00 Uhr
Offener Gartentreff
 5 Jahre „Gartentreff“
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

13.06. | 18:00 – 21:00 Uhr
Wilde Küche zu Mittsommer
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

14.06. | 11:00 – 12:30 Uhr
Schafschur am Stall
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

14.06. | 14:30 – 16:30 Uhr
Rund um den Köckerhof
 Kräutervandlung
 ▶ **Treffpunkt:** Tor zum Köckerhof | Babenhauserstr. 30
 i kraeuterwanderung-bielefeld.
 jimdofree.com

14.06. | 15:00 – 18:00 Uhr
Bogenschieß-Schnupperkurs
 am Naturfreundehaus Ubbdissen
 ▶ Bielefeld-Stieghorst
 i interakteam.de

15.06. | 10:00 Uhr
Insektenafari durch den Botanischen Garten
 Wildbienen, Schmetterlinge und Co. entdecken und kennenlernen
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

15.06. | 11:00 – 12:00 Uhr
Sonntagsführung für Erwachsene und Jugendliche – "Faszination Farbe"
 ▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

15.06. | 11:00 – 12:30 Uhr
Kirchdornberger Friedhof – Ruhe und Ausblick im Wandel der Zeit
 Führung
 ▶ Bielefeld-Dornberg
 i bielefeld.de

15.06. | 11:00 – 18:00 Uhr
Der Museumsgarten ist geöffnet zum Tag der Gärten & Parks in Westfalen-Lippe
 Thema: Die ganze Familie
 ▶ Museum Osthusschule
 i museum-osthusschule.de

15.06. | 12:00 – 18:00 Uhr
Schwalbenfest
 ▶ Halhof
 i diefalken-bielefeld.de

15.06. | 15:00 – 16:00 Uhr
Führung "Leben wie vor 150 Jahren"
 Rundgang durch die Dauerausstellung und den Garten am Haupthaus
 ▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

15.06. | 15:00 Uhr
Süß, süßer, Honig
 Honigschleudern mit anschließender Verkostung
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

17.06. | 17:30 – 21:15 Uhr
Kleine Tour zum Obersee
 Einfache Feierabend-Radtour von ca. 25 km
 ▶ Bielefeld-Mitte
 i touren-terminen.adfc.de

19.06. | 13:00 – 16:00 Uhr
Bike & Boule Feierabendtour
 Sehr einfache ca. 10 km lange Radtour
 ▶ **Treffpunkt:** Endstation "Babenhausen Süd" der Stadtbahnlinie 3, Splittenbreite
 i touren-terminen.adfc.de

19.06. | 18:00 – 20:00 Uhr
Wilde Kräuter – wilde Küche
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

20.06. | 15:00 Uhr
Rangertour
 Waldführung mit den Bielefelder Rangern
 ▶ Tierpark Olderdissen
 i wald-und-holz.nrw.de

21.06. | 10:00 – 13:00 Uhr
Wilde Kinderküche zu Mittsommer
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

21.06. + 22.06. | 14:00 – 17:00 Uhr
Offenes Mühlenwochenende
 ▶ Niemoellers Mühle
 i niemoellers-muehle.de

21.06. | 17:00 Uhr
Festival im Vogelviertel
 Ein transkulturelles Festival mit Musik, Kultur und Kulinarischem
 ▶ Kultur- und Kommunikationszentrum Sieker
 i kulturamt-bielefeld.de

22.06. | 10:00 Uhr
Qigong im Botanischen Garten
 Mit Susanne Schmitt
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

22.06. | 11:00 – 12:30 Uhr
Da müssen wir durch!
 Kabarett auf dem Sennfriedhof mit Heinz Flottmann
 ▶ Sennfriedhof
 i bielefeld.de

24.06. | 15:00 – 18:30 Uhr
After-Work-Exkursion
 Eine Rundwanderung nach Feierabend
 ▶ Kunsthalle Bielefeld
 i kunsthalle-bielefeld.de

25.06. | 15:30 – 17:30 Uhr
Auf Entdeckungstour mit dem Ranger
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

26.06. | 14:45 – 19:00 Uhr
Inklusiver Kinder-Umwelt-Tag
 Spielerisch Umwelt und Natur erleben
 ▶ Bielefeld-Heepen
 i bielefelder-jugendring.de

26.06. | 15:00 – 21:00 Uhr
Spiralen, Windwipper und Co. flechten
 Praxisseminar
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

27.06. | 21:30 – 23:30 Uhr
Start in den Sommer mit einem Glühwürmchenballett
 Angebote für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren
 ▶ **Treff- & Endpunkt:** Wendeschleife für Busse am Haller Weg, Bielefeld-Gadderbaum
 i wege-erleben.de

28.06. | 10:00 – 17:00 Uhr
Tagesradtour: Drei-Klöster-Tour
 Radfahren in der Region
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i sportbund-kurse.de

28.06. | 14:00 – 18:00 Uhr
Ramsbrocker Familien-Sommerfest
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

28.06. | 21:15 – 23:15 Uhr
Zaungäste beim Glühwürmchenballett
 Angebote für Familien mit Kindern zwischen 6 – 11 Jahren
 ▶ Bielefeld-Gadderbaum
 i wege-erleben.de

29.06. | 11:00 – 18:00 Uhr
Gartenkunst am Rosentag
 mit Live-Musik im Garten des Museums Osthusschule
 ▶ Museum Osthusschule
 i museum-osthusschule.de

29.06. | 11:00 – 18:00 Uhr
Der Teuto ruft!
 Familien-Rallye zwischen City und Burg
 ▶ **Verschiedene Veranstaltungsorte**
 i bielefeld.jetzt

29.06. | 14:00 – 17:00 Uhr
Mitmachaktion "Leben auf dem Hof"
 Spielen, kochen, waschen, Holz machen - wie war das 1850? Einfach vorbei kommen und jederzeit mit in den Workshop einsteigen
 ▶ BauernhausMuseum
 i bielefelder-bauernhausmuseum.de

29.06. | 15:00 Uhr
Kräuter und Heilpflanzen
 Führung durch den Apothekergarten
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

30.06. | 21:30 – 23:30 Uhr
Start in den Sommer mit einem Glühwürmchenballett
 Angebote für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren
 ▶ **Treff- & Endpunkt:** Parkplatz des Westfalen-Kollegs, Brückenstr. 72
 i wege-erleben.de

Juli

02.07. | 21:30 – 23:30 Uhr
Start in den Sommer mit einem Glühwürmchenballett
 Angebote für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren
 ▶ **Treff- & Endpunkt:** Wanderparkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße
 i wege-erleben.de

04.07. | 21:30 – 23:30 Uhr
Start in den Sommer mit einem Glühwürmchenballett
 Angebote für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren
 ▶ **Treff- & Endpunkt:** Waldparkplatz im Schopketal: Einfahrt Oerlinghauser Straße/ Lämershagener Straße
 i wege-erleben.de

05.07. | 14:30 – 16:30 Uhr
Johanniskraut & Co.
 Kräutervandlung
 ▶ **Treffpunkt:** Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i kraeuterwanderung-bielefeld.
 jimdofree.com

05.07. | 15:00 – 17:30 Uhr
Wer will fleißige Waschleute sehen?
 Vom Schaf zur sauberen Wolle
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

06.07. | 10:30 – 12:30 Uhr
Eseltrekking
 Für Groß und Klein
 ▶ Bielefeld-Senne
 i natursinn-bielefeld.de

06.07. | 10:30 – 12:30 Uhr
Johanniskraut & Co.
 Kräutervandlung
 ▶ **Treffpunkt:** Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i kraeuterwanderung-bielefeld.
 jimdofree.com

06.07. | 11:00 – 12:30 Uhr
Waldfriedhof Sennestadt – Ein junger Friedhof setzt neue Maßstäbe
 Führung
 ▶ Bielefeld-Sennestadt
 i bielefeld.de

06.07. | 11:30 – 12:30 Uhr
Sonntagsführung für Familien – "Faszination Farbe"
 ▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

06.07. | 15:00 Uhr
Duft- und Aromapflanzen
 Führung durch den Apothekergarten
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

06.07. | 17:00 Uhr
Zentral Orchester Finnischer Fischmärkte – ZOFF
 Konzert im Botanischen Garten
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

Bucraá Circus

06.07. | 17:00 Uhr Open-Air-Musik mit "Boogielicious"

► Museum Osthusschule
i museum-osthusschule.de

10.07. | 17:00 – 21:30 Uhr Abendmarkt

Starte deinen entspannten Feierabend
► Klosterplatz
i bielefeld.jetzt/abendmarkt

10.07. | 18:00 – 20:00 Uhr Wilde Kräuter – wilde Küche

► Hof Ramsbrock
i hof-ramsbrock.de

11.07. | 19:30 Uhr

12.07. | 20:30 Uhr

13.07. | 19:00 Uhr

vielHarmonie

Live-Musik im Bürgerpark
► Bürgerpark
i bielefeld.jetzt/vielharmonie

11.07. | 16:00 – 18:00 Uhr

Offener Gartentreff

Lupendosen- Entdeckungstour
► Hof Ramsbrock
i hof-ramsbrock.de

12.07. | 11:00 – 13:00 Uhr

Wildkräuter im Sommer

Naturkundliche Wanderung
► Biologische Station
i biostationgt-bi.de

17.07. | 17:00 – 21:30 Uhr

Abendmarkt

Starte deinen entspannten Feierabend
► Klosterplatz
i bielefeld.jetzt/abendmarkt

17.07. | 18:00 – 21:00 Uhr

Bike & Boule Feierabendtour

Sehr einfache ca. 10 km lange Radtour
► Treffpunkt: Endstation "Schildesche" der Stadtbahnlinie 1, An der Reegt
i touren-terme.adfc.de

20.07. | 10:00 Uhr

Qigong im Botanischen Garten

Mit Susanne Schmitt
► Botanischer Garten
i botanischer-garten-bielefeld.de

22.07. | 18:00 – 20:30 Uhr

Durch den Süden Bielefelds

Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
► Bielefeld-Brackwede
i touren-terme.adfc.de

24.07. | 17:00 – 21:30 Uhr

Abendmarkt

Starte deinen entspannten Feierabend
► Klosterplatz
i bielefeld.jetzt/abendmarkt

26.07. | 09:00 – 12:00 Uhr

Zum Bio-Hof Köckerhof

Radtour über ca. 20 km mit Hofbesichtigung und Einkehr
► Bielefeld-Schildesche
i touren-terme.adfc.de

26.07. + 27.07. | 14:00 – 17:00 Uhr

Offenes Mühlenwochenende

► Niemoellers Mühle
i niemoellers-muehle.de

27.07. | 15:00 Uhr

Kräuter und Heilpflanzen

Führung durch den Apothekergarten
► Botanischer Garten
i botanischer-garten-bielefeld.de

29.07. | 15:00 – 18:30 Uhr

After-Work-Exkursion

Eine Rundwanderung nach Feierabend
► Kunsthalle Bielefeld
i kunsthalle-bielefeld.de

29.07. | 18:00 – 20:30 Uhr

Durch den Süden Bielefelds

Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
► Bielefeld-Brackwede
i touren-terme.adfc.de

31.07. | 17:00 – 21:30 Uhr

Abendmarkt

Starte deinen entspannten Feierabend
► Klosterplatz
i bielefeld.jetzt/abendmarkt

31.07. | 18:00 – 21:00 Uhr

Bike & Boule Feierabendtour

Sehr einfache ca. 10 km lange Radtour
► Treffpunkt: Endstation "Babenhausen Süd" der Stadtbahnlinie 3, Splittenbreite
i touren-terme.adfc.de

August

02.08. | 14:30 – 16:30 Uhr

Wilde Möhre & Co.

Kräuterwanderung
► Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
i kraeuterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

03.08. | 10:30 – 12:30 Uhr

Wilde Möhre & Co.

Kräuterwanderung
► Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
i kraeuterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

03.08. | 17:00 Uhr

„Auf zu neuen Ufern. Die Welt unser Traum“

Lyrik und Musik im Botanischen Garten
► Botanischer Garten
i botanischer-garten-bielefeld.de

05.08. | 18:00 – 20:30 Uhr

Durch den Süden Bielefelds

Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
► Bielefeld-Brackwede
i touren-terme.adfc.de

05.08. | 18:00 – 21:00 Uhr

Bike & Boule Feierabendtour

Sehr einfache ca. 10 km lange Radtour
► DJH-Jugendgästehaus, Hermann-Kleinewächter-Straße 1, Endstation "Dürkopp Tor 6" der Stadtbahnlinie 3
i touren-terme.adfc.de

07.08. | 17:00 – 21:30 Uhr

Abendmarkt

Starte deinen entspannten Feierabend
► Klosterplatz
i bielefeld.jetzt/abendmarkt

10.08. | 00:30 – 08:30 Uhr

Vollmond-Exkursion

Wanderung in den Sonnenaufgang
► Jahnplatz
i waldbaden-exkursionen.de

10.08. | 10:00 Uhr

Heilsames und Wissenswertes im Apothekergarten

Führung
► Botanischer Garten
i botanischer-garten-bielefeld.de

12.08. | 18:00 – 20:30 Uhr

Durch den Süden Bielefelds

Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
► Bielefeld-Brackwede
i touren-terme.adfc.de

12.08. | 21:00 – 23:30 Uhr

Ich wünsch mir was ...

Sternschnuppen – Nachtwanderung (bei klarem oder leicht bewölktem Himmel)
Angebot für Erwachsene & Kinder ab 12 Jahren
► Bielefeld-Dornberg
i wege-erleben.de

14.08. | 17:00 – 21:30 Uhr

Abendmarkt

Starte deinen entspannten Feierabend
► Klosterplatz
i bielefeld.jetzt/abendmarkt

15.08. | 16:00 – 19:00 Uhr

Kleine Oasen

Kreatives Schreiben unter freiem Himmel in Stieghorst
► Bielefeld-Stieghorst
i vhs-bielefeld.de

15.08. | 16:00 – 18:00 Uhr

Offener Gartentreff

Tomaten-Rezepte
► Hof Ramsbrock
i hof-ramsbrock.de

16.08. | 20:00 Uhr

Bielefelder Sommertheater:

Bucraá Circus »El Gran Final«

Zwei Clowns, ihre Geschichte zwischen Liebe und Krieg und ein großes Finale
► Klosterplatz
i kulturamt-bielefeld.de

17.08. | 10:00 Uhr

Qigong im Botanischen Garten

Mit Susanne Schmitt
► Botanischer Garten
i botanischer-garten-bielefeld.de

20.08. | 15:30 – 17:00 Uhr

Draußenzeit – Familienzeit

► Hof Ramsbrock
i hof-ramsbrock.de

21.08. | 17:00 – 21:30 Uhr

Abendmarkt

Starte deinen entspannten Feierabend
► Klosterplatz
i bielefeld.jetzt/abendmarkt

22.08. | 20:00 – 23:00 Uhr

Fledermausnacht für

Erwachsene – Einblicke in

das Leben der fliegenden

Säugetiere

Naturkundliche Wanderung
► Biologische Station
i biostationgt-bi.de

23.08. + 24.08. | 14:00 – 17:00 Uhr

Offenes Mühlenwochenende

► Niemoellers Mühle
i niemoellers-muehle.de

24.08. | 11:00 – 12:30 Uhr

Heinz Flottmann – Kabarett auf

dem Friedhof

Zurück zu den Wurzeln – Ein kabarettistischer Spaziergang über den Johannisfriedhof
► Johannisfriedhof
i bielefeld.de

24.08. | 11:00 – 15:00 Uhr

Naturkundliche Radtour mit

Picknick: Entlang der Ems-

Lutter und des Lichtebachs

► Bielefeld-Brackwede
i hof-ramsbrock.de

24.08. | 11:00 – 18:00 Uhr

Kinderkulturfest: »Wackelpeter

2025«

Familienkulturfest mit vielfältigem Programm zum Staunen und Mitmachen
► Ravensberger Park
i kulturamt-bielefeld.de

24.08. | 15:00 Uhr

Wie funktionieren sie

eigentlich, die Bäume und

Sträucher?

Führung im Botanischen Garten
► Botanischer Garten
i botanischer-garten-bielefeld.de

26.08. | 15:00 – 18:30 Uhr

After-Work-Exkursion

Eine Rundwanderung nach Feierabend
► Kunsthalle Bielefeld
i kunsthalle-bielefeld.de

28.08. | 17:00 – 21:30 Uhr

Abendmarkt

Starte deinen entspannten Feierabend
► Klosterplatz
i bielefeld.jetzt/abendmarkt

29.08. | 17:00 Uhr

Open-Air-Musik mit der

Worried-Men-Skiffle-Group

im Garten des Museums Osthusschule
► Museum Osthusschule
i museum-osthusschule.de

29.08. | 17:00 – 20:00 Uhr

Kräutersträuße für Haus und

Hof

Praxisseminar
► Biologische Station
i biostationgt-bi.de

30.08. + 31.08. | 14:00 – 18:00 Uhr

Färben mit Pflanzenfarben

Zweitägiges Praxisseminar
► Biologische Station
i biostationgt-bi.de

RadKulTour

30.08. | 14:00 – 17:30 Uhr
Gartenfotografie
 Workshop im Botanischen Garten
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

30.08. | 15:00 – 18:00 Uhr
Geocaching – Auf Rätseltour in der Natur
 Für Kinder und (Groß-)Eltern
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

31.08. | 11:00 – 13:00 Uhr
Sennefriedhof – Kunst und Kultur im Zeichen der Zeit
 Führung
 ▶ Sennefriedhof
 i bielefeld.de

September

06.09. | 14:30 – 16:30 Uhr
Vogelbeere & Co.
 Kräuterwanderung
 ▶ Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i krauterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

06.09. | 15:00 – 17:30 Uhr
Kleine Oasen in Stieghorst: Entdeckungsreise
 Rundwanderung für Erwachsene und Kinder ab 11 Jahre
 ▶ Bielefeld-Stieghorst
 i vhs-bielefeld.de

06.09. | 17:00 Uhr
Open-Air-Musik im Garten
 mit der "Buschkamp-Combo"
 ▶ Museum Osthusschule
 i museum-osthusschule.de

06.09. | 19:45 – 21:45 Uhr
Moonlightserenade
 Nachtwanderungen zur Zeit des Vollmondes (bei klarem oder bewölktem Himmel)
 ▶ Treff- & Endpunkt: Parkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße
 i wege-erleben.de

07.09. | 00:30 – 08:30 Uhr
Vollmond-Exkursion
 Wanderung in den Sonnenaufgang
 ▶ Jahnplatz
 i waldbaden-exkursionen.de

07.09. | 10:30 – 12:30 Uhr
Eseltrekking
 Für Groß und Klein
 ▶ Bielefeld-Senne
 i natursinn-bielefeld.de

07.09. | 10:30 – 12:30 Uhr
Vogelbeere & Co.
 Kräuterwanderung
 ▶ Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i krauterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

12.09. | 20:00 – 22:00 Uhr
Expedition in der Dunkelheit – Auf den Spuren der Fledermäuse
 Für Kinder und (Groß-)Eltern
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

13.09. | 13:30 – 16:00 Uhr
Aus Holz gemacht – Schnitzkurs
 Werkstattangebot für Kinder
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

13.09. + 14.09. | 14:00 – 17:00 Uhr
Offenes Mühlenwochenende
 ▶ Niemöllers Mühle
 i niemollers-muehle.de

14.09. | 11:00 – 12:30 Uhr
Da müssen wir durch!
 Kabarett auf dem Sennefriedhof mit Heinz Flottmann
 ▶ Sennefriedhof
 i bielefeld.de

14.09. | 11:00 – 12:00 Uhr
Sonntagsführung für Erwachsene und Jugendliche – "Faszination Farbe"
 ▶ Naturkunde-Museum
 i namu-ev.de

14.09. | 11:00 – 18:00 Uhr
Tag des offenen Denkmals
 im Schul- und Heimatmuseum Osthusschule
 ▶ Museum Osthusschule
 i museum-osthusschule.de

21.09. | 10:00 Uhr
Qigong im Botanischen Garten
 Mit Susanne Schmitt
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

21.09. | 14:00 – 18:00 Uhr
RadKulTour
 Die längste Kulturbühne Bielefelds
 ▶ Radroute Innenstadt / angelehnt an das Grüne Netz
 i kulturamt-bielefeld.de

21.09. | 15:00 – 18:00 Uhr
Bogenschieß-Schnupperkurs
 am Naturfreundehaus Ubbedissen
 ▶ Bielefeld-Stieghorst
 i interakteam.de

21.09. | 15:00 Uhr
Spaziergang durch die Geschichte der Pflanzen und Steine
 Führung zum Tag des Geotops
 ▶ Botanischer Garten
 i botanischer-garten-bielefeld.de

Oktober

04.10. | 10:00 Uhr
Pilze für Einsteiger
 Naturkundliche Wanderung
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

04.10. | 13:30 – 16:30 Uhr
Die geheimnisvolle Welt der Pilze – Eine Entdeckungstour
 Für Kinder und (Groß-)Eltern
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

04.10. + 05.10. | 14:00 – 17:00 Uhr
Offenes Mühlenwochenende
 Saisonabschluss
 ▶ Niemöllers Mühle
 i niemollers-muehle.de

04.10. | 14:30 – 16:30 Uhr
Schlehe & Co.
 Kräuterwanderung
 ▶ Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i krauterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

05.10. | 19:00 – 21:00 Uhr
Moonlightserenade
 Nachtwanderungen zur Zeit des Vollmondes (bei klarem oder bewölktem Himmel)
 ▶ Treff- & Endpunkt: Parkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße
 i wege-erleben.de

07.10. | 17:00 – 19:30 Uhr
Durch den Süden Bielefelds
 Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i touren-terme.adfc.de

11.10. | 10:00 – 11:30 Uhr
Mit Pfoten und Köpfchen
 Hütehunde bei der Arbeit
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

11.10. | 14:00 – 17:00 Uhr
Winden und Binden – Herbstkränze
 Praxisseminar
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

12.10. | 10:30 – 12:30 Uhr
Eseltrekking
 Für Groß und Klein
 ▶ Bielefeld-Senne
 i natursinn-bielefeld.de

14.10. | 17:00 – 19:30 Uhr
Durch den Süden Bielefelds
 Feierabendtour von ca. 30 km mit dem Rennrad
 ▶ Bielefeld-Brackwede
 i touren-terme.adfc.de

18.10. | 07:45 – 17:00 Uhr
Tageswanderung: Von Turm zu Turm in Oesede
 Wandern in der Region
 ▶ Hauptbahnhof Bielefeld | Vorplatz
 i sportbund-kurse.de

18.10. | 14:30 – 16:30 Uhr
Buchecker & Co.
 Kräuterwanderung
 ▶ Treffpunkt: Gadderbaum Hallerweg | Endstation Schildhof Buslinie 29
 i krauterwanderung-bielefeld.jimdofree.com

24.10. | 14:00 – 20:00 Uhr
Vogelfutterhaus flechten
 Praxisseminar
 ▶ Biologische Station
 i biostationgt-bi.de

26.10. | 15:00 – 17:00 Uhr
Herbstliche Führung auf dem Sennefriedhof
 Geschichte, Kultur und Natur
 ▶ Sennefriedhof
 i bielefeld.de

28.10. | 14:00 – 17:30 Uhr
After-Work-Exkursion
 Eine Rundwanderung nach Feierabend
 ▶ Kunsthalle Bielefeld
 i kunsthalle-bielefeld.de

29.10. | 15:30 – 17:00 Uhr
Draußenzeit – Familienzeit
 ▶ Hof Ramsbrock
 i hof-ramsbrock.de

31.10. | 16:00 – 19:00 Uhr
Halloween Nachtklettern
 ▶ Johannisberg
 i interakteam.de

31.10. | 16:30 – 19:30 Uhr
Halloween Nachtklettern

► *Johannisberg*
 i interakteam.de

31.10. | 17:00 – 20:00 Uhr
Halloween Nachtklettern

► *Johannisberg*
 i interakteam.de

31.10. | 17:30 – 19:30 Uhr
Herbstliche Nachtwanderung zu Halloween

Für Kinder und (Groß-)Eltern
 ► *Biologische Station*
 i biostationgt-bi.de

November

01.11. | 14:00 – 16:00 Uhr
Stolpersteine erkunden im Bielefelder Westen

Sehr einfache, ca. 10 km lange Radtour mit Erläuterungen
 ► *ADFC-Infoladen*
 i touren-termine.adfc.de

05.11. | 18:30 – 20:30 Uhr
Moonlightserenade

Nachtwanderungen zur Zeit des Vollmondes (bei klarem oder bewölktem Himmel)
 ► *Treff- & Endpunkt: Parkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße*
 i wege-erleben.de

09.11. | 12:00 – 14:00 Uhr
Stolpersteine erkunden zwischen Hauptbahnhof, Sudbrack und Schildesche

Sehr einfache Radtour über ca. 10 km mit Erläuterungen
 ► *Hauptbahnhof Bielefeld | Vorplatz*
 i touren-termine.adfc.de

14.11. | 15:00 – 19:00 Uhr

15.11. | 12:00 – 19:00 Uhr
Martinsmarkt auf Hof Ramsbrock

► *Hof Ramsbrock*
 i hof-ramsbrock.de

15.11. | 09:00 – 18:00 Uhr
Holzkorb flechten

Praxisseminar
 ► *Biologische Station*
 i biostationgt-bi.de

22.11. | 14:00 Uhr
Adventsfloristik: Basteln eines Adventskranzes

Workshop im Botanischen Garten
 ► *Botanischer Garten*
 i botanischer-garten-bielefeld.de

25.11. | 14:00 – 17:30 Uhr
After-Work-Exkursion

Eine Rundwanderung nach Feierabend
 ► *Kunsthalle Bielefeld*
 i kunsthalle-bielefeld.de

27.11. | 17:00 – 20:00 Uhr
Sternen-Kreationen flechten

Praxisseminar
 ► *Biologische Station*
 i biostationgt-bi.de

29.11. | 16:00 – 18:00 Uhr
Weihnachtliches Filzen mit Schafwolle

Praxisseminar
 ► *Biologische Station*
 i biostationgt-bi.de

Dezember

05.12. | 17:00 Uhr
Offenes Adventssingen mit Helmut Schibilsky

im Garten des Museums Osthusschule
 ► *Museum Osthusschule*
 i museum-osthusschule.de

05.12. | 18:00 – 20:00 Uhr
Moonlightserenade

Nachtwanderungen zur Zeit des Vollmondes (bei klarem oder bewölktem Himmel)
 ► *Treff- & Endpunkt: Parkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße*
 i wege-erleben.de

07.12. | 10:00 – 16:00 Uhr
Tageswanderung: Adventwanderung zu einer Berghütte

Wandern in der Region
 ► *Bielefeld*
 i sportbund-kurse.de

10.12. | 15:30 – 17:00 Uhr
Draußenzeit – Familienzeit

► *Hof Ramsbrock*
 i hof-ramsbrock.de

13.12. | 14:30 – 16:00 Uhr
Advent am Stall

► *Hof Ramsbrock*
 i hof-ramsbrock.de

30.12. | 14:00 – 17:30 Uhr
After-Work-Exkursion

Eine Rundwanderung nach Feierabend
 ► *Kunsthalle Bielefeld*
 i kunsthalle-bielefeld.de

31.12. | 22:15 – 00:45 Uhr
Silvester – Das alte Jahr verabschieden – das neue Jahr willkommen heißen

Literarische Rundwanderung im Wald nahe Olderdissen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren
 ► *Treff- & Endpunkt: Evtl. Parkplatz am Tierpark Olderdissen*
 i wege-erleben.de

2026

03.01. | 18:45 – 20:45 Uhr
Moonlightserenade

Nachtwanderungen zur Zeit des Vollmondes (bei klarem oder bewölktem Himmel)
 ► *Treff- & Endpunkt: Parkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße*
 i wege-erleben.de

31.01. | 19:00 – 21:00 Uhr
Moonlightserenade

Nachtwanderungen zur Zeit des Vollmondes (bei klarem oder bewölktem Himmel)
 ► *Treff- & Endpunkt: Parkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße*
 i wege-erleben.de

04.03. | 19:30 – 21:30 Uhr
Moonlightserenade

Nachtwanderungen zur Zeit des Vollmondes (bei klarem oder bewölktem Himmel)
 ► *Treff- & Endpunkt: Parkplatz Habichtshöhe, Bodelschwingstraße*
 i wege-erleben.de

natur erleben

Ausgabe 2026 kommt.

IMPRESSUM

Herausgeber: deteringdesign GmbH, Bolbrinkersweg 5, 33617 Bielefeld, Tel. (0521) 946120, mail@deteringdesign.de
Kooperationspartner Stadt Bielefeld: Der Oberbürgermeister | Umweltamt | Umweltbetrieb | Sportamt | Amt für Jugend und Familie | Dezernat 2 Schule/Bürger/ Kultur/Sport | Bauamt | Amt für Verkehr, Niederwall 23, 33602 Bielefeld, Tel. (0521) 51-0, posteingang@bielefeld.de
Verantwortlich für den Inhalt: Umweltamt Bielefeld | Tanja Möller, Michaela Hagmeister, August-Bebel-Straße 75-77, 33602 Bielefeld, Tel. (0521) 51-6748 **Autoren:** Andreas Beune (AB), Paul Kaltefleiter (PK), Inga Westerteicher (IW), Hans-J. Bannier (HJB), Jürgen Albrecht (JA), Holger Dainat (HD), Umweltamt (UWA), Umweltbetrieb (UWB)
Grafikdesign & Illustrationen: deteringdesign GmbH
Kartengrundlage: Amtlicher Stadtplan 1.2015 / © Amt für Geoinformation und Kataster **Fotos:** S. Mc Alpine, D. Althaus, H.-J. Bannier, Bauamt, L. Benz, Bielefeld Marketing, F. Bremser, G. Bockwinkel, deteringdesign.de, P. Düstersiek, K. Eckhof, B. Gaus, Halhof, K. Hansen, C. Haux, U. Helweg, Hof Ramsbrock, H.-P. Hölz, Kerstin GW, T. Kuhn, J. Lohmann, M. Michels, A. Miguel, Kulturamt, Projekt Biene, C. Quirini-Jürgens, L. Roberts (unsplash), J. V. Roldão, Sportamt, A. Schäfferling, L. Schröder, Stadt Bielefeld, Stadtarchiv, J. Trockels, Umweltamt, Umweltbetrieb, Ch. Venne, J. Wächter, Ch. Zanghi
 Wir danken allen Institutionen für das zur Verfügung gestellte Fotomaterial. Die Fotorechte liegen bei den Veranstaltern. Alle Angaben ohne Gewähr. Der Terminkalender ist zusammengestellt nach Angaben der Veranstalter.

Mit freundlicher Unterstützung:

Akkus im Restmüll? Nicht mit mir!

Falsch entsorgte Akkus –
ein kleiner Fehler kann
große Brände verursachen.

Stadt Bielefeld
Umweltbetrieb

Alle Infos zur Abfallentsorgung unter
bielefeld.de/umweltbetrieb/abfall